



# SPORT FREUNDE HARTECK

Max-Liebermann-Str. 30 · 80937 München

Vereinszeitschrift Nr. 105 · 03/09

# HARTECK goes



Hier  
könnte Ihre Adresse stehen!

Werden Sie Mitglied bei den  
Sportfreunden Hardeck.

# KINGSGARD

VOLLREINIGUNG IM STUNDEN-SERVICE



und die Filiale ganz in Ihrer Nähe:  
Schleißheimer Straße 442 • 80935 München  
Telefon (089) 314 20 05

Hohenzollernstr. 100 • 80796 München • Tel. 3 00 55 31  
Gartenstraße 22 • 80809 München • Tel. 3 08 29 05  
Wilhelmstr. 13 • 80801 München • Tel. 33 19 68  
Kellerstr. 76 • 80037 München • Tel. 36 71 51  
Hauptbahnhof München – Bahnhofplatz 2 • Tel. 59 24 34  
Hauptbahnhof – S-Bahn-Erreich • Tel. 59 67 22  
Stiglmeierplatz-Schleißheimer Str. 4 • Tel. 410 99 19

## SIRL INTERAKTIVE LOGISTIK GMBH

TRANSPORT  
PRODUKTGUTLAGER  
BEWEGTER HANDEL



Siemensstraße 16 • 85716 Unterschleißheim  
Telefon (0 89) 35 63 63 - 0 / Fax - 999 / [www.sirl-logistik.de](http://www.sirl-logistik.de)



## BLUMEN VEIEL

Inhaber: El. Thaller

Blumen  
Topfpflanzen  
Gebinde  
Gestecke für jeden Anlass  
Trauerbinderei

Schleißheimer Straße 409 • 80935 München • Tel. 089-3 13 18 74



Minerviusstraße 2 (Ecke Dom-Pedro-Straße)  
80637 München • Telefon 157 46 88

# AUGUST 2009

INHALT

- 04 EDITORIAL
- 05 EHRENVORSITZENDER
- 07 FREIZEITGRUPPE
- 08 FUSSBALL
- 14 FUSSBALL JUGEND
- 16 KISS BAYERN
- 18 TURNEN
- 20 TAE-KWON-DO
- 21 TISCHTENNIS
- 22 JUDO
- 28 JUJUTSU
- 30 HALLENBELEGUNSTABELLE

Ein KISS  
Für unsere KINDER

## IMPRESSUM [www.harteck.de](http://www.harteck.de)

### GESCHÄFTSSTELLE

Sportfreunde Harteck München e.V.  
Max-Liebermann-Straße 30  
80937 München  
Telefon/Telefax 089 - 37 15 95 62/63  
info@harteck.de  
Geschäftszeit: Do. 18.00 - 20.00  
(außer in den Ferien)

### VEREINSHEIM GASTSTÄTTE

Nedim Güzel  
Trenkleweg 5  
Mobil 0160 - 96 88 99 92  
Telefax 089 - 37 06 74 01

### SPORTPLATZ

Bezirkssportanlage  
Wegenerstraße 8  
Telefon 089 - 311 70 87

### HERAUSGEBER UND VERLEGER

Sportfreunde Harteck München e.V.  
Max-Liebermann-Straße 30  
80937 München  
Telefon/Telefax 089 - 37 15 95 62/63

### REDAKTION

Katalin Anzinger  
Francesca Germano  
Pressewarte der Abteilungen  
Michaela Regele (Lektorat)

### LAYOUT

grafik(x)  
Francesca Germano  
Telefon 089 - 70 05 85 69  
Mobil 0172 - 813 54 31  
info@grafikx.de

### DRUCK

flyeralarm GmbH  
Alfred-Nobel-Str. 18 • 97080 Würzburg

### VORSTAND

Vorsitzende  
Alexandra Lukas  
Karl-Postl-Str. 42  
80937 München  
Telefon 089 - 37 06 25 33  
alexandra.lukas@harteck.de

### STELLVERTRETUNG FINANZEN

Andreas Mutzel  
Bingener Str. 22  
80993 München  
Telefon 089 - 45 21 97 02  
Mobil 0179 - 776 36 48  
andreas.mutzel@harteck.de

### STELLVERTRETUNG VERWALTUNG

Friedrich Schottenheim  
Josef-Ressel-Str. 9a  
80937 München  
Telefon 089 - 311 35 78  
friedrich.schottenheim@harteck.de

### STELLVERTRETUNG SPORT

NN

### VEREINSJUGENDLEITER

Florian Sachs  
Weitlstr. 35 • 80935 München  
Telefon 089 - 313 03 09  
florian.sachs@harteck.de

### EHRENVORSITZENDER

Joseph Nadler  
Spitzerstr. 58 • 80939 München  
Telefon 089 - 311 55 97  
josef.nadler@harteck.de

### DATENSCHUTZBEAUFTRAGTER

Florian Hahn  
florian.hahn@harteck.de

### STELLVERTRETENDE

VEREINSJUGENDLEITERIN  
Christina Schimann  
Roninienstraße 12  
80935 München  
Mobil 0152 - 06 93 21 39  
christina.schimann@harteck.de

### JUGENDSPRECHERIN

Selina Weidner  
Stösserstr. 21  
80933 München  
Mobil 0152 - 04 00 28 02  
selina.weidner@harteck.de

### JUGENDSPRECHER

Manuel Bauer  
Frauenmantelanger 29  
80937 München  
Mobil 0177-862 32 12  
manuel.bauer@harteck.de

### FUSSBALL

Markus Foidl  
Weyprechtstr.50  
80937 München  
Telefon 089 - 15 00 03 78  
fussball@harteck.de

### JUDO

Alwin Brenner  
Dachauer Straße 74b  
85229 Markt Indersdorf  
Telefon 08136 - 71 26  
judo@harteck.de

### TISCHTENNIS

Jürgen Heinrich  
Toni-Pföhl-Str. 8 • 80995 München  
Telefon 089 - 20 35 24 65  
tischtennis@harteck.de

### TURNEN

(kommissarisch) Alred Segerer  
Eduard-Spranger-Str. 28  
80935 München  
Telefon 089 - 314 82 91  
turnen@harteck.de

### VOLLEYBALL

Andreas Kapahnke  
Fritz-Reuter-Str. 18  
81245 München  
Telefon 089 - 37 15 90 66  
volleyball@harteck.de

### JU-JUTSU

Reinhard Schroll  
Ebereschenstr. 47  
80935 München  
Telefon 089 - 351 41 94  
jujutsu@harteck.de

### FREIZEITGRUPPE

Karl-Heinz Bauer  
Karlsteinstraße 23  
80937 München  
Telefon 089 - 311 41 94  
freizeitgruppe@harteck.de

### TAE-KWON-DO

Bardia Manouchehri  
Kämpferstr. 35  
80937 München  
Telefon 089 - 37 77 95 61  
taekwondo@harteck.de

### ERSCHEINUNGSWEISE

vierteljährlich

REDAKTIONSSCHLUSS  
nächste Ausgabe  
08. Oktober 2009

Die abgedruckten Artikel stellen die Meinung des Verfassers dar. Der Verkaufspreis ist durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten.

Liebe Hartecker, liebe Freunde des Vereins,

das Schuljahr 2008/09 ist zu Ende.

Es hat sich wieder einiges ereignet seit der letzten Zeitung. Der Einzug der Beiträge im Juli ist trotz der Erhöhung und Systemumstellung ohne größere Probleme abgelaufen. Durch den Einsatz des Inkassounternehmens seit den letzten beiden Einzügen ist auch eine Verbesserung der Zahlungsmoral spürbar. Es sind bisher insgesamt einige 1000 Euro mehr in der Vereinskasse angekommen und entgegen kritischer Meinungen konnten wir in den letzten Monaten keine erhöhten Mitgliederbeiträge verzeichnen.

Ich danke all jenen die uns bei der Einführung unterstützt haben und die Informationen diesbezüglich weiter getragen haben. Natürlich werden wir aufgrund des Erfolgs weiterhin die Hilfe des Inkassounternehmens in Anspruch nehmen. Deshalb ist es besonders wichtig, falls Eure/Ihre Beiträge aus irgendwelchen Gründen nicht abgebucht werden konnten und eine Zahlungserinnerung von Vereinsseite per Post eingeht, umgehend mit uns in Kontakt zu treten, dann haben wir die Möglichkeit eine gemeinsame Lösung zu finden. Wenn keine Reaktion auf die Frist der Zahlungserinnerung folgt, gehen wir umgehend den Weg über das Inkasso.

Kommen wir zu einem anderen, wenig erfreulichen Thema: Leider muss ich euch und Ihnen Mitteilen, dass wir von Seiten der Stadt die Information erhalten haben, dass lange geforderte Sanierungs- und Umbaumaßnahmen in verschiedenen Turnhallen und auf Sportplätzen in der ganzen Stadt genehmigt wurden. Diese sollen im Laufe der Sommerferien und im anstehenden Schuljahr vollzogen werden. Sicherlich betroffen sind der Fußballplatz an der Wegenerstraße und die Hallen der Willy-Brandt-Gesamtschule.

Leider kann uns die Stadt bisher zu keinem Objekt einen Anfangs- oder Endtermin nennen. Somit müssen wir damit rechnen nach den Sommerferien oder irgendwann nach Schuljahresbeginn vor verschlossenen Türen zu stehen. Auch werden keine Ersatzhallen oder Ausweichmöglichkeiten für die Vereine angeboten. Somit sind wir der städtischen Willkür bis auf weiteres ausgeliefert. Einzig und allein die Aussicht auf sanierte, bessere Anlagen lässt uns für die Zukunft hoffen.

Es gibt aber auch sehr Positives zu berichten, wie bereits in den beiden voran gegangenen Ausgaben berichtet, sind wir im Aufbau einer Hartecker Kindersportschule. Die größten Hürden hierzu haben wir bereits genommen. Der KiSS-Leiter ist gefunden und eingestellt, die nötigen Schulen für eine Kooperation gefunden und der Antrag beim BLSV eingereicht, das bedeutet wir können das Projekt pünktlich zum nächsten Schuljahr starten.

Die KiSS bietet den Kindern eine ganzheitliche sportliche Ausbildung bei der der Spaß an der Bewegung und Körperkoordination im Vordergrund steht. Die Kindersportschule bietet die optimale Vorbereitung auf die spezifischen Sportangebote der Abteilungen. Die Voranmeldung für Kinder im Alter von zwei bis zehn Jahren ist ab sofort möglich. Weitere Informationen hierzu könnt ihr/können Sie dem Mittelteil der Zeitung entnehmen.

*Ich wünsche allen Abteilungen viel Glück und Erfolg in der neuen Saison und allen Mitgliedern verletzungs- und freudiges Sport treiben.*

Alexandra Lukas  
Vorsitzende

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Leser,

Die "Sportfreunde Harteck München e.V." kommen in die Jahre ...

Wie in den letzten Ausgaben bereits begonnen, versuche ich für die vielen Kinder und Jugendlichen, sowie Neumitgliedern aus allen Abteilungen, die Gründerzeit und die laufende Geschichte unseres Vereins wieder lebendig werden zu lassen.

In der letzten Ausgabe dieser Vereinszeitschrift war ich bereits im Jahr 1957 angekommen. Dieses Jahr war bedingt durch den Erhalt der Bezirkssportanlage ein wichtiger Eckpunkt für die Entwicklung unseres Vereins. Hier gab es einen enormen Aufschwung. Zu diesem Zeitpunkt (seit 1956) war Hans Fellner der 1. Vorsitzende des Gesamtvereins. Im Jahre 1958 folgte ihm Max Säzle in diesem Amt.

Nun will ich – aus dem Gedächtnis versuchen, die Geschichte der einzelnen Abteilungen bis ca. in die 70er Jahre nachzuvollziehen. Diese Aufzeichnungen können naturgemäß nicht vollständig sein. Ich wäre sehr dankbar, wenn treue Mitglieder aus dieser Zeit, bzw. ehemalige Sportkameraden – die aus welchen Gründen auch immer den Verein verlassen haben, hier helfen könnten die Vereins-Chronik wieder zu vervollständigen. Über Telefon-Anrufe oder schriftliche Informationen (evt. auch mit Bildern) würde ich mich sehr freuen.

**FUSSBALL** Über die Anfangszeit der Fußball-Abteilung habe ich in der Ausgabe Nr. 103 bis zum Jahr 1960 schon berichtet. Man spielte damals in der B-Klasse (heutige Kreisklasse). Durch Auflösung der Fusion mit dem SV Am Hart war die Abteilung nunmehr spielerisch schwächer geworden, trotzdem gelang der Mannschaft im Jahr 1961/62 unter dem neuen Trainer Kurt Emmerich der Aufstieg in die A-Klasse (heutige Kreisliga). Im darauffolgendem Jahr wurde der Aufstieg in die Bezirksliga knapp verpasst. Im dritten Jahr kam allerdings wieder die Ernüchterung und die Feststellung, dass man jahrelangen Erfolg nicht konservieren kann und man stieg wieder in die B-Klasse ab. Durch die intensive Jugendarbeit durch die Manfred Eckert und Wilhelm Gutmann konnte bereits im Jahr 1971/72 wieder ein erster Erfolg verzeichnet werden. Das war zweifellos ein Verdienst der guten Betreuung durch den unverwundlichen und engagierten Jugendleiter Alfred Stapel. Im Jahre 1971 wurde unter dem Motto: "Fußball-AH-Oho" die erste Alt-Herrenmannschaft ins Leben gerufen. In der Spielzeit 1972/73 gelang unter dem Spielertrainer Reiner Sirl unserer 1. Mannschaft der Wiederaufstieg in die A-Klasse.

**TURNEN/GYMNASTIK** Die bereits seit der ersten Stunde (1949) bestehende Gymnastik- und Turnabteilung wurde von 1954 bis 1962 von der damals sehr aktiven Sportlehrerin Hedwig Hafner geführt. Es war in diesem Zeitraum die größte Abteilung innerhalb des Vereins, die insbesondere durch einen sehr erfolgreichen Leistungssport bei der Jugend im Bereich des Bayer. Turnverbandes Schlagzeilen machte. Neben einer Gymnastikgruppe entwickelte sich auch das Trampolin-Turnen in hervorragender Weise. Hier war man sehr erfolgreich und erreichte bei den Oberbayer. Meisterschaften im Jahr 1968 einen ersten Platz im Einzel und einen dritten Platz in der Mannschaft. Erfolgreich war man auch im Bayer. Landesturnfest im Jahre 1965 in Augsburg. Hier erreichte man den ersten Platz. Von 1962 bis 1964 wurde die Abteilung von Maria Schuster geführt, da sich Hedwig Hafner nunmehr anderen Aufgaben außerhalb unseres Vereines widmete. 1964 wurde sie von ihrem späteren Ehemann Peter Schulz abgelöst, der der erste lizenzierte Übungsleiter in unserem Verein war. Nun kam eine "Wettkampf-arme-Zeit". Als im Jahr 1970 Ulla Schmid die Leitung der Abteilung übernahm, wies diese schon vier verschiedene Altersgruppen mit je vier Übungsstunden pro Woche auf. Die Gruppe wuchs in diesen Jahren beträchtlich an. Es entstanden auch andere Aktivitäten. Um das Vereinsleben zu fördern hat sich die Damen-Gymnastik mit Kaffeefahrten, Ferienfahrten für Kinder sowie mit Weihnachts- und Faschingsfeiern um den persönlichen Kontakt bemüht.

**HANDBALL** Von Anfang an gab es eine sehr aktive Handballabteilung, die insbesondere in den Hallenturnieren in der damaligen „Winterhalle“ (jetziges Verkehrsmuseum) im alten Ausstellungsgelände sehr erfolgreich war. Gerne erinnere ich mich, dass diese Abteilung auch ein spielerisches Ass in ihren Reihen hatte, Max Rixner (er war damals der „Wunderlich-Hartecks“). Leider verließ er den Verein um Klassen höher zu spielen. Lange Zeit war Ludwig Hauner der Abteilungsleiter. Durch interne Querelen löste sich die Abteilung auf. Ähnliche Schicksale ereilte unsere Kurzzeit-Abteilungen Faustball und Leichtathletik, die mangels aktiver Führungen sich bald wieder auflösen mussten.

**BASKETBALL** Ein ähnliches Ende nahm auch die Basketballabteilung, die ebenfalls seit Gründung des Vereines existierte. Hier war besonders die Damenmannschaft sehr erfolgreich. Der Zeitpunkt der Auflösung lässt sich leider nicht mehr feststellen, da viele Chroniken und Aufzeichnungen bei einem Einbruch in einer früheren Geschäftsstelle im Freizeithaus Harthof abhanden gekommen sind.

UNSER TEAM



Alexandra Lukas  
Vorsitzende



Andreas Mutzel  
Finanzen



Friedrich Schottenheim  
Verwaltungsleiter



Florian Sachs  
Jugendleiter



Christina Schimann  
Stellv. Vereinsjugendleiterin



Joseph Nadler  
Ehrenvorsitzender



Markus Foidl  
Fußball



Andreas Kapahnke  
Volleyball



Jürgen Heinrich  
Tischtennis



Bardia Manoucheri  
Tae-Kwon-Do



Alwin Brenner  
Judo



Alfred Segerer  
Turnen



Karl-Heinz Bauer  
Aktive Freizeitgruppe



Reinhard Schroll  
Ju-Jitsu



Selina Weidner  
Jugendsprecherin



Manuel Bauer  
Jugendsprecher

**70. Geburtstag – Franz Frank**

Am 21. Juni 2009 feierte unser Mitglied Franz Frank seinen 70. Geburtstag.

Spk. Frank ist seit über 50 Jahren, über seine aktive Laufbahn hinaus, treues Mitglied in der Fußball-Abteilung unseres Vereines. Auch auf diesem Weg wollen wir ihm herzlich gratulieren und ihm alles Gute, insbesondere gute Gesundheit für die nächsten Lebensjahre wünschen.

**JUDO** Im Jahr 1963 pflegten einige junge Leute in diesem Freizeithaus den Judosport. Ein Jahr später schloss man sich unter der Leitung von Peter Heubeck als Abteilung dem Verein an. Anfangs war die Neigungsgruppe zahlenmäßig sehr gering, was sich aber schlagartig änderte, als im Januar 1968 Rudi Seide zur Abteilung stieß und eine auf Leistungssport ausgerichtete Schüler- und Jugendaufbauarbeit einführte. Trainiert wurde zuerst nur auf Turnmatten, die mit einem Sisal-Teppich ausgelegt waren. Die Härte des Belags war an den Schürfwunden der Aktiven erkennbar. Damals half in großzügiger Weise der BLSV, die Stadt München und der Hauptverein „Sportfreunde Hardeck e.V.“ Sie erreichten gemeinsam die Finanzierung einer „echten“ Judomatte. Im Frühjahr 1969 noch auf dem "Reibeisen" stellten wir den ersten Bayerischen Meister. Es war Andreas Bielan, der Judo-

matten erst auf den Meisterschaften kennen lernte. Die nun einsetzenden Erfolge können nur teilweise aufgezeigt werden. 1971 Bayer. Schüler-Mannschaftsmeister; 1972 und 1973 jeweils der fünften Platz bei den Deutschen Jugend-Mannschafts-Meisterschaften. Für diese Leistungen waren die Sportlehrer Thomas Karl und Rudi Seide verantwortlich. Die Jugendmannschaft von damals war der Garant für die späteren Erfolge im Seniorenbereich.

**TISCHTENNIS** Als aktiver Spieler seit dem Jahr 1953 möchte ich natürlich auch einen kurzen Abriss der Geschichte der Tischtennis-Abteilung bringen. Wie schon im ersten Bericht war die Tischtennis-Abteilung eine Gründerabteilung unter dem Namen „Sportfreunde Harthof“ im Jahre 1949. Man spielte in einem Nebenzimmer der damaligen „Schleißheimer Alm“ (heutiges Steakhaus). 1951 konnte die Abteilung dann in eine Baracke in einem ehemaligen Flüchtlingslager am Pulverturm umziehen. Unter dem Abteilungsleiter Wilhelm Rahm nahmen damals vier Herren-, eine Damen- und zwei Jugend- Mannschaften am Punktspielbetrieb des Bayer. Tischtennis-Verbandes mit guten Erfolgen teil. Besonders waren natürlich auch die vielen schönen, geselligen Busreisen nach Italien, der Schweiz und in die damalige DDR. Sie fanden sehr großen Anklang, da sie die „Harteckler“ damals schon in die „weite Welt“ brachten. Von denen schwärmen die heutigen „Oldie's“ immer noch. Nachdem das Barackenlager am Pulverturm Ende der 50er Jahre aufgelöst wurde, war die TT-Abteilung plötzlich ohne Heimat. Nach kurzfristigen „Gastspielen“ im Saal des Weyprechtshof, im Fahrradkeller der Rothpletzschule, im Aufenthaltsraum der Bezirkssportanlage und in der Unterkirche der St. Gertruds-Kirche konnte man dann Anfang der 60er Jahre in eine Baracke am Sportplatz an der Dientzenhoferstr. umziehen – jedoch ohne Stromanschluss. Doch die TT-Spieler halfen sich selbst. Schließlich konnte man allabendlich über ein 50 Meter langes Kabel an der in der Nähe liegenden Wohnung des Spielers Franz Köppel anschließen. Die weitere Teilnahme am Punktspielbetrieb war wieder gesichert.

**JUJUTSU**

Im Jahre 1971 fanden einige Sportkameraden Freude an der neuen traditionellen japanischen Kampfsportart "Jiu-Jitsu" gefallen. Armin Münch und Peter Heubeck waren damals die Gründer der neuen Abteilung. Im Jahre 1973

übernahm Erich Kirchgessner dieses Amt. Dieses Jahr brachte einen großen Aufschwung, da man durch seine Beziehungen zur Bundeswehr (Stettenkaserne) gute sportliche Voraussetzungen für das Training vorfand. Leider fand diese Zusammenarbeit schnell wieder ein Ende, da bedingt durch einen Streit in der Abteilungsleitung Erich Kirchgessner das Amt hinwarf und aus dem Verein austrat. Damit war auch das Thema Stettenkaserne erledigt. In dieser Krisensituation übernahm Karl-Heinz Bauer (heute nach aktiv als AL in der Freizeitgruppe) das schwierige Amt. Die Geschichte unseres Sportvereines werde ich in der nächsten Ausgabe fortsetzen.

Josef Nadler  
Ehrenvorsitzender

**NACHRUUF**



Am 19. Mai 2009 verstarb für uns alle unerwartet Luise Samweber. „Die Luise“ wie sie von allen, langjährigen Vereinsmitglieder genannt wurde, war zusammen mit ihrem Mann „Sepp“ Jahrzehntlang unserem Verein besonders als Sponsorin herzlich verbunden. Viele Mitglieder brachten diese Verbundenheit durch das letzte Geleit anlässlich der Trauerfeier am 18. Juni 2009 im Münchner Nordfriedhof zum Ausdruck.

Wir werden Luise Samweber nicht vergessen und ihr immer ein ehrendes Andenken bewahren.

**AUSFLUG ZU DEN SEEN**

Beim dritten Anlauf konnte die Wanderung, die schon zweimal wegen des schlechten Wetters verschoben werden musste, endlich stattfinden. Wir fuhren mit der S4 nach Ebersberg. Schon nach kurzer Zeit kamen wir am Klostersee vorbei und wandten uns Richtung Eggelburger See. Wir wanderten durch leicht hügeliges Voralpenland und schöne alte Alleen. Am Eggelburger See angekommen, sahen wir, dass die Seerosen in voller Blüte standen. Einfach eine Pracht. Wir umrundeten den See und machten dann unsere Mittagsrast. Es blieb nur noch eine kurze Strecke zurück zum Ebersberger Bahnhof, die wir natürlich noch für eine Kaffeepause unterbrechen mussten.



**VOM EI ZUM FISCH**

Mit der S1 fuhren wir Mitte Mai nach Neufahrn. Von dort machten wir uns auf einen ca. drei Kilometer langen Weg Richtung Massenhausen. Der Weg führte durch flaches Moorgelände, das zum größten Teil als Naturschutzgebiet angelegt ist. Die Fischzucht Mauka hat ihren Namen von dem kleinen Bach Mauka, der teilweise das Wasser für den Betrieb liefert. Wir wurden von Herrn Matthias in Empfang genommen, der uns dann alles genau zeigte. Er erklärte uns wie aus den Fisch-eiern winzig kleine Fische schlüpfen, die dann weiter umsorgt und gepflegt werden, bis sie die richtige Größe erreicht haben, um an Fischereien verkauft zu werden. Nach der sehr informativen Führung gingen wir wieder zurück nach Neufahrn und fuhren mit der S-Bahn nur eine Station nach Eching, wo wir zum Mittagessen einkehrten. Das Wetter war trüb und nicht besonders warm, aber wenigstens regnete es nicht und so waren wir ganz zufrieden.



**GANZ IM ZEICHEN DER FUGGER**

Mit dem Bayern-Ticket fuhren wir Ende April nach Augsburg. Zuerst gingen wir vom Bahnhof aus in die Innenstadt zum Rathausplatz um im Rathaus den weltberühmten „Goldenen Saal“ zu besichtigen. Er ist wirklich beeindruckend wegen seiner reichen Ausstattung. Zum Mittagessen marschierten wir in die „Fugger Stube“, um dann anschließend die älteste Sozialsiedlung der Welt zu besuchen. Unser Führer erschien in einer farbenprächtigen, mittelalterlichen Kaufmannstracht. Er erzählte uns von der Familie Fugger, besonders von Jakob Fugger dem Reichen und auch die Geschichte der Fuggererei behandelte er ausführlich. Ein kurzer Stopp in einer Konditorei und dann brachte uns der Zug wieder zurück nach München. Leide



LIEBE MITGLIEDERRINNEN UND MITGLIEDER, LIEBE SPIELERINNEN UND SPIELER, LIEBE GÖNNER, LIEBE FANS, LIEBE SPONSOREN UND LESER,

am 31. Mai hieß es für uns aus und vorbei! Die Saison 2008/2009 war zu Ende. Die gesetzten Ziele vom Anfang der Saison konnten nicht erreicht werden, selbst die runtergeschraubten Ziele der Winterpause waren nur Utopie. Der Tabellenstand sprach für sich allein. Der zehnte Platz für beide Mannschaften ist kein stolzes Ergebnis. Mit Glück wurden in der Vorrunde Punkte gesammelt, die einen erheblichen Beitrag dazu leisteten, dass wir nicht abgestiegen sind. Aus und vorbei! Vorbei der Wunsch wieder in der Kreisklasse zu spielen. Das nahm man sich vor, es konnte aber durch Desinteresse und mangelnder Trainingsbeteiligung nicht erreicht werden. Von nichts kommt nichts! Vorbei der Glaube attraktiven und erfolgreichen Fußball zu bieten. Aber warum? Sind wir nicht fähig? Haben wir kein Potenzial? Ich denke schon. Aber vielleicht ist der Fehler in unserem Denken. Sind unsere Vorstellungen zu hoch? Vielleicht machen wir nächste Saison einen Schritt nach dem Anderen. Stecken uns kleinere, kürzere Ziele, denn oft ist der Weg das Ziel. Vielleicht sollte unser Ziel sein ins nächste Training zu kommen. Vielleicht sollte unser nächstes Ziel sein mit Ehrgeiz am Training teilzunehmen. Den eigenen Ehrgeiz wieder entdecken und wieder Spaß haben, Also aus und vorbei die Saison 08/09, Deckel drauf, Schwamm drüber, auf ein Neues!

Ach ja, und wer Interesse hat mit uns zusammen den Ehrgeiz wieder zu entdecken, der ist recht herzlich eingeladen ab dem 02. Juli jeweils am Dienstag und Donnerstag ab 19 Uhr auf der Bezirkssportanlage Wegenerstraße am Training teilzunehmen.

Leider mussten wir uns aber auch von einigen unserer Spieler verabschieden, denn sie verließen zum Saisonende unseren Verein. Wir verabschieden uns nicht von ihnen, sondern wir sagen ihnen „Auf Wiedersehen!“ Denn das wünschen wir uns. Danke Andrea Lissi, danke Markus Brestrich, danke Michael Wotke und ein herzliches Auf Wiedersehen.

Wo manche gehen, machen sie Platz für Andere. Deshalb ein herzliches Willkommen an Niedermaier Anton (FC Eintracht München) und Zola (VFB Sparta ).

Einen herzlichen Dank an alle Helfer, Fans, Mitglieder, Sponsoren und Gönner der Fußballabteilung der Sportfreunde Hardeck für die Unterstützung in der Saison 2008/2009 und „Pack ma’s an!“

Mit sportlichem Gruß,  
Florian Krebs (Verwaltungsleiter)

O’ZAPFT IS!

Ah geh, da hab ich mich aber jetzt geirrt! Dieses mal war der Grund, warum ich meine Lederhose aus dem Schrank holte ein ganz anderer. Im Harthof steht seid gut 20 Jahren mal wieder ein Maibaum. Aufgestellt von der Fußballabteilung der Sportfreunde Hardeck. Aber bevor so ein Maibaum aufgestellt werden kann, müssen so einige Vorbereitungen getroffen werden. Zunächst einmal braucht man was? Einen Baum! Aber was macht einen Baum zu einem Maibaum?

Als „Maien“ wurde ursprünglich die Birke erkoren. Weil diese als erster Baum aus ihrer Winterstarre erwacht. Die Fichte wird als Maien, insbesondere in heutigen Tagen, gerne verwendet. Sie treibt im Wonnemonat Mai aus. Sie gilt daher als festliches Symbol für die Ankunft des Lichtes sowie der Wärme.

Aber so ein Baum muss natürlich auch vom Wald zum Aufstellungsort gebracht werden. Und so geschah es, dass sich die Spieler der ersten und zweiten Mannschaft am Samstag 25. April 2009 trafen um diesen zum Vereinsheim zu tragen. Dort angekommen mussten zunächst ein

**TERMINE FÜR  
DIE WEIHNACHTSFEIER 2009**

Freitag, 04.12.2009 Kleinfeld Jugend  
Freitag, 11.12.2009 Großfeld Jugend  
Samstag, 12.12.2009 Herren und Senioren A

**EINLADUNGEN WERDEN VERTEILT**



paar Sträucher, Bäumchen und Äste entfernt werden. Leider ging die Kettensäge nicht und so musste „gesagelt“ werden, was mit großer Begeisterung auch überwunden wurde. Jetzt musste der Baum aber bis zum 1. Mai 2009 auch geschützt und bewacht werden, denn:

...vor allem das Stehlen des Maibaumes ist ein oft ausgeübter Brauch.



In Bayern muss der zukünftige Maibaum bereits gefällt sein. Ein noch fest verwurzelter Baum, von dem nur bekannt ist, dass er als Maibaum gewählt wurde, darf deshalb nicht entwendet werden. Liegt der Baum nach dem Fällen im Wald bzw. am Waldrand, darf er nicht gestohlen



werden, da dies Holzdiebstahl wäre. Heutzutage werden Maibäume aber in der Regel schon Wochen vorher gefällt und können daher auch schon früher gestohlen werden. Somit bleibt bis zum 1. Mai 2009 außerdem noch genug Zeit für das Auslösen und den Rücktransport.



Legt schließlich während des Klauversuches ein Dorfbewohner seine Hand auf den Baum und spricht die Worte: „Der Baum bleibt da“, dann darf der so geschützte Maibaum von den Maibaumdieben nicht mehr angerührt werden. Dies gilt auch noch im Gemeindebereich.



Üblich ist das Auslösen gestohlener Bäume. Dazu begibt sich eine Abordnung der Bestohlenen zu den Dieben und handelt den Preis aus, der üblicherweise in Naturalien (Getränke und Essen) zu entrichten ist. Nach erfolgreichen Rückgabeverhandlungen wird der gestohlene Baum, oft in einer feierlichen Prozession mit Blasmusikbegleitung, von den Dieben zu seinen rechtmäßigen Eigentümern zurückgebracht. Scheitern die Verhandlungen dagegen und wird der Maibaum nicht ausgelöst,



stellen ihn in Bayern die neuen „Besitzer“ als Schandmal für das Nachbardorf/den Nachbarstadtteil und als zusätzlichen Segensbringer für ihren eigenen Ort auf. Nach einigen Wochen wird die Beute dann zersägt und versteigert. Oft wird an diesem „Schandbaum“ dann eine Tafel befestigt, auf der die Maibaumdiebe ihre Enttäuschung durch Spottverse zum Ausdruck bringen. Aber wir machten unseren Job gut und so war „Vorsicht Baum!“ bis zum 1. Mai ein oft gesagter Ausruf im Vereinsheim. Der Baum war immer gut bewacht. Fleißig wurde in der Zeit der Kranz gebunden und der alte Ständer auf Vordermann gebracht. Er glänzt nun wieder in den Vereinsfarben Gelb und Schwarz (Hoffentlich fallen diese nicht einer Modernisierung zum Opfer.) Nach ein paar harten Tag- und



Nachtschichten war es dann soweit und der wichtige Tag stand vor der Tür. „O’zapft is“ Verdammt, schon wieder! Natürlich, der 1. Mai! Schon früh am Tag trugen fleißigen Hände diverse Salate und Kuchen an den Verkaufsstand. Der Grill und der Steckerlfischstand wurde aufgebaut. Brezen und Semmeln fanden den Weg zum Fleisch und zu den Würstchen. Der Neue Wirt (Herzlich Willkommen im Verein) baute eine Bar auf. Die Musiker kamen hinzu und schlossen ihre stimmungsbescherenden Geräte an. Bänke und Tische wurden aufgestellt und langsam



aber sicher füllten sich diese auch. Viele Leute waren da, nicht nur Vereinsmitglieder, sondern auch Anwohner aus dem Harthof. Aus dem Norden Deutschlands kamen sie, aus dem Süden Deutschlands kamen sie. Und dann war es auch endlich soweit. Die Feuerwehr traf ein und man konnte beginnen das "Steckerl" aufzustellen. Die jungen Burschen kamen zusammen und mit Hilfe der Feuerwehr, ihren Schweißal und geballter Harteck Power wurde der Baum aufgestellt. Mit Keilen wurde er fixiert und Nenad brachte die letzten Gewindestangen an und verschraubte unseren 19 Meter langen Maibaum. In voller Pracht mit Rinde, Schweiß und Kranz steht er nun im Vereinsheim und dies musste nun gefeiert werden. Unser netter Pfarrer von der Katholischen Kirche Sankt Gertrud gab uns die Ehre und segnete unseren wunderschönen Baum. Jetzt konnte gefeiert werden. Es gab da noch die Verlosung der Maibaum-Vereinsheim-Gutscheine. Drei Glücksfeen (Dank an Inge, Christa M. und Christa S.) durften die Lose ziehen und verkündeten die glücklichen Gewinner des 50,- Euro Gutscheins war Dötsch, des 100,- Euro Gutscheins Felix und des 150,- Euro Dominik. Noch ein Grund mehr zu feiern. Bei Blasmusik und gutem Essen saß man bis in die späten Abendstunden zusammen und feierte das Ereignis. Von den Alten hörte man viele sagen: „Des war a moi a echt zünftige Idee, sowas hoats echt lang nimma gem!“ Und wer es verpasst hat, der ist selber Schuld! Aber er hat noch eine Möglichkeit, denn nächstes Jahr werden wir wieder einen Baum aufstellen und dann heißt es wieder „O'zapft ist!“ Verdammt! „Vorsicht Baum!“

Florian Krebs



**SAISONABSCHLUSSFEIER DER HERRENMANNSCHAFT 2008 / 2009**

Am 13. Juni war es soweit, denn statt sich zu Hause auf die Europawahl vorzubereiten oder sich den neuen Film „Che - Revolución“ im Kino anzuschauen traf man sich im Vereinsheim Harteck um die verkorkste Saison 2008/2009 ausklingen zu lassen. Für eisgekühlte Getränke und einen angefeuert Grill sorgte die Vorstandschaft. Fleißige Hände trugen die mitgebrachten, selbst gemachten Kuchen und Salate in den Biergarten, denn das Wetter war an diesem Tag auf unserer Seite. Auf diesem Wege nochmals einen recht herzlichen Dank an die Köche/innen und Konditoren für diese wohlschmeckenden und einzigartigen Kreationen. Natürlich wurde, wie wir es gewohnt sind, gelobt und geschimpft, verabschiedet und aufgenommen, geehrt und gewählt. Torschützenkönige wurde in der 1. Mannschaft Schleicher Andreas und in der 2. Mannschaft Gottwald Martin. Als Spieler der Saison 2008/2009 wählte die Mannschaft unsere beiden Superstars Wotke Thomas (Torwart in der 1. Mannschaft) und Senyszyn Werner (Libero in der 2. Mannschaft). Alle Vier bekamen an diesem Tag einen Pokal von unserem Vorstand Markus Foidl überreicht. Doch obwohl es ein Abend voller Freude und lachenden Gesichtern war, wurde auch die eine oder andere Träne vergossen. Wir verabschiedeten unseren langjährigen Betreuer der 2. Mannschaft Werner Senyszyn, der nun seine Aufmerksamkeit mehr in die Jugendarbeit und die AH investieren möchte. Er war nun eben ein veraltetes Model. An manchen Stellen nagte nun der Zahn der Zeit. Er macht Platz für ein neueres: einem Marc W.I.E.B.E. Spaß bei Seite. Werner, wir danken dir für deine Zeit, dein Engagement, deine Liebe und deine Freude am Fußball. Hoffentlich bleibst du uns und unserem Verein lange erhalten. Dem lieben Marc wünschen wir natürlich alles Gute, Erfolg und Ehrgeiz! Leider war die diesjährige Abschlussfeier nicht so gut besucht wie die Jahre zuvor. Wir hoffen dies ändert sich das nächste Jahr und auch die „Alten“ schauen wieder vorbei, genauso wie eine Vielzahl der Spieler.

Danke, Florian Krebs

**TRAMBAHNPARTY 2009**

WIR FAHREN MIT DER TRAMBAHN DURCH DIE NACHT  
 DER MÜNCHNER MOND SCHEINT NUR FÜR UNS  
 GLEICH HABEN WIR ES GESCHAFFT (NEIN, BITTE NICHT)  
 UND ALL DIE PROBLEME AUF DER ERDE  
 (ODER IM VEREIN- ODER SPORT!)  
 LIEGEN FÜR UNS IN WEITER FERNE (MACHT DAS DER ALKOHOL  
 ODER DIE GUTE STIMMUNG?)  
 WIR FAHREN MIT DER TRAMBAHN DURCH DIE NACHT  
 WO DER BAYRISCHE STERNENHIMMEL FÜR UNS LACHT  
 UND ALL DIE PROBLEME AUF DER ERDE (IM BERUF VIELLEICHT!)  
 LIEGEN FÜR UNS IN WEITER FERNE (WEIT, WEIT WEG)

Als wenn die Band Deichkind auch von unseren legendären Trambahnpartys gehört hätte, denn der Text (gut ich hab ein klein wenig den Text bearbeitet) passt doch wie die Faust aufs Auge. Am 11. Juli war es wieder soweit, die Fußballabteilung lud alle Interessierten zu einer Rundfahrt in einer Münchner Party-Trambahn ein. Gewohnt war die Abfahrt um 19 Uhr am Scheidplatz, doch der diesmalige Andrang war ein neuer. Sage und schreibe waren es 72 Mitfeierler die sich an diesem ehrwürdigen Tag zusammen fanden. Einige schwänzten sogar das große Wacht-Blau-e-Schilder-Meeting in der Olympiahalle. Endlich fuhr das Objekt unserer Begierde um die Ecke und wurde eilig bestiegen. Wow (ein Ausdruck von Begeisterung, kein Computerspiel), der Nenad hat sich selbst übertroffen. Die Beleuchtung strahlte in unseren Vereinsfarben, Bässe aus den verteilten Lautsprechern massierten unsere Seelen, überall war Knabberzeugs für das leibliche Wohl und am Ende des Lichts war eine Bar, die Ihresgleichen sucht. Nun hieß es fünf Stunden Party, Lachen und Spaß. Der Platz an der Bar war für mich perfekt, denn mein Becher war niemals leer, ich konnte mit jedem in der Trambahn während des Warten ins Gespräch kommen und die „happy half hour“ ging nie an mir vorbei! Nebenbei sahen wir auch neue Gegenden, da dieses Mal eine neue Route gefahren wurde und der Fahren ließ die Bahn über die Gleise schweben, so dass fast kein Tropfen verschüttet wurde! Die Party war so gut, dass wir sogar Leute aus einer anderen Partytram für eine kurze Zeit zu Gast hatten! Das spricht doch für sich!? Und wieder einmal komme ich zu dem Ergebnis, jeder der nicht dabei war hat was verpasst und jeder der dabei war wird wieder kommen! Also bis zum nächsten Mal und herzlichen Dank an unseren Nenad! Alles in Allem noch eine Runde bitte!

Euer Florian Krebs (Verwaltungsleiter)

AB DER  
 NÄCHSTEN AUSGABE  
 KÖNNTE HIER

IHRE  
 ANZEIGE  
 ERSCHEINEN!!!

RUFEN SIE UNS AN

## SPIELPLAN DER 1. MANNSCHAFT

SPIELPLAN 1. MANNSCHAFT · A-KLASSE 2

SMS-LIGANUMMER 2221013

WOCHENTAG	DATUM	UHRZEIT	PAARUNG		ERGEBNIS	
7	SONNTAG	23.08.2009	12:45	SF HARTECK	RW TUNESIEN MÜNCHEN	:
	SONNTAG	30.08.2009	14:45	FC ALTE HAIDE-DSC 2	SF HARTECK	:
21	SONNTAG	06.09.2009	12:45	SF HARTECK	FC FASANARIE NORD	:
	SONNTAG	13.09.2009		SPIELFREI		:
35	SONNTAG	20.09.2009	12:45	SF HARTECK	SC FREIMANN	:
	SONNTAG	27.09.2009	12:45	SV ISTLIKAL MÜNCHEN	SF HARTECK	:
49	SONNTAG	04.10.2009	12:45	SF HARTECK	SV NORD LERCHENAU 2	:
	SONNTAG	11.10.2009	08:45	SC MÜNCHEN 50	SF HARTECK	:
63	SONNTAG	18.10.2009	12:45	SF HARTECK	FC TÜRK SPOR GARCHING2	:
	SONNTAG	25.10.2009	12:45	SV OLY.- CONCORDIA 2	SF HARTECK	:
77	SONNTAG	08.11.2009	12:45	SF HARTECK	FT MÜNCHEN - GERN 3	:
	SONNTAG	15.11.2009	12:45	ESV FREIMANN 2	SF HARTECK	:
91	SONNTAG	22.11.2009	12:45	SF HARTECK	SV STUDENTENSTADT	:
	SONNTAG	14.03.2010	11:00	RW TUNESIEN MÜNCHEN	SF HARTECK	:
103	SONNTAG	21.03.2010	12:45	SF HARTECK	FC ALTE HAIDE-DSC 2	:
	SONNTAG	28.03.2010	14:30	FC FASANARIE NORD	SF HARTECK	:
	SONNTAG	04.04.2010		SPIELFREI		:
	SONNTAG	11.04.2010	14:30	SC FREIMANN	SF HARTECK	:
127	SONNTAG	18.04.2010	12:45	SF HARTECK	SV ISTLIKAL MÜNCHEN	:
	SONNTAG	25.04.2010	12:45	SV NORD LERCHENAU 2	SF HARTECK	:
146	SONNTAG	02.05.2010	12:45	SF HARTECK	SC MÜNCHEN 50	:
158	MITTWOCH	05.05.2010	18:30	SF HARTECK	SV OLY. - CONCORDIA 2	:
	SONNTAG	09.05.2010	12:45	FC TÜRK SPOR GARCHING 2	SF HARTECK	:
	SAMSTAG	15.05.2010	17:30	FT MÜNCHEN - GERN 3	SF HARTECK	:
170	SONNTAG	23.05.2010	12:45	SF HARTECK	ESV FREIMANN 2	:
	SONNTAG	30.05.2010	14:30	SV STUDENTENSTADT	SF HARTECK	:

## SPIELPLAN DER 2. MANNSCHAFT

SPIELPLAN 2. MANNSCHAFT · C-KLASSE 2

SMS-LIGANUMMER 2221011402

WOCHENTAG	DATUM	UHRZEIT	PAARUNG		ERGEBNIS	
7	SONNTAG	23.08.2009	14:30	SF HARTECK 2	SV ITALIA 1965 2	:
	SONNTAG	30.08.2009	13:00	VFR GARCHING 3	SF HARTECK 2	:
21	SONNTAG	06.09.2009	14:30	SF HARTECK 2	SV DITIB UNTERSCHLEIBH.	:
	SONNTAG	13.09.2009	12:45	FC HOCHBRÜCK 2	SF HARTECK 2	:
35	SONNTAG	20.09.2009	14:30	SF HARTECK 2	SC FREIMANN 2	:
	SONNTAG	27.09.2009	12:30	FC PONTOS 2	SF HARTECK 2	:
49	SONNTAG	04.10.2009	14:30	SF HARTECK 2	SC MÜNCHEN 50	:
	SONNTAG	11.10.2009	12:45	TSV MÜNCHEN 1954	SF HARTECK 2	:
63	SONNTAG	18.10.2009	14:30	SF HARTECK 2	FC TÜRK SPOR GARCHING3	:
	SONNTAG	25.10.2009	11:00	SV LOHHOF 3	SF HARTECK 2	:
77	SONNTAG	08.11.2009	14:30	SF HARTECK 2	FC DOXA MÜNCHEN	:
	SONNTAG	15.11.2009	11:00	SV KAYSERISPOR MÜ 2	SF HARTECK 2	:
91	SONNTAG	22.11.2009	14:30	SF HARTECK 2	SV AM HART MÜN. 3	:
	SONNTAG	14.03.2010	14:30	SV ITALIA 1965 2	SF HARTECK 2	:
103	SONNTAG	21.03.2010	14:30	SF HARTECK 2	VFR GARCHING 3	:
	SONNTAG	28.03.2010	12:45	SV DITIB UNTERSCHLEIBH.	SF HARTECK 2	:
115	SONNTAG	04.04.2010	14:30	SF HARTECK 2	FC HOCHBRÜCK 2	:
	SONNTAG	11.04.2010	12:30	SC FREIMANN	SF HARTECK 2	:
127	SONNTAG	18.04.2010	14:30	SF HARTECK 2	FC PONTOS 2	:
	SONNTAG	25.04.2010	10:45	SC MÜNCHEN 50 2	SF HARTECK 2	:
146	SONNTAG	02.05.2010	14:30	SF HARTECK 2	TSV MÜNCHEN 1954 2	:
158	DIENSTAG	04.05.2010	18:30	SF HARTECK 2	SV LOHHOF 3	:
	SONNTAG	09.05.2010	11:00	FC TÜRK SPOR GARCHING3	SF HARTECK 2	:
	SONNTAG	16.05.2010	14:30	FC DOXA MÜNCHEN	SF HARTECK 2	:
170	SONNTAG	23.05.2010	14:30	SF HARTECK 2	SV KAYSERISPOR MÜ 2	:
	SONNTAG	30.05.2010	12:45	SV AM HART MÜN. 3	SF HARTECK 2	:
26.	SONNTAG	01.06.2008	09:00	VFB SPARTA 2	SF HARTECK 2	:

italiandesignmadeingermany

# grafikx.de

münchen • roma

Germany: +49 - 172 - 8 13 54 31 · Italy: +39 - 340 - 6 12 51 02 · info@grafikx.de · www.grafikx.de

Eiscafe Cappuccino  
Espresso Kuchen

Weyprechtstraße 82 80937 München Tel. 089-31 81 88 88

SERVUS LIEBE SPORTKAMERADEN UND SPORTKAMERADINNEN,

nach der Saison ist vor der Saison und genau an diesem Punkt stehen wir gerade. Zuerst möchte ich mich aber bei allen Trainern, für die geleistete Arbeit und die enorme Zeit die sie für unsere Jugend in der abgelaufenen Saison geopfert haben, bedanken. Aber wie jeder von uns weiß steht auch hinter jedem starken Mann eine noch stärkere Frau. Deshalb haben auch die Damen ein herzliches Dankeschön verdient, da sie ihre Männer entbehrt und unterstützt haben. Zunächst zu den positiven Punkten des vergangenen Jahres. Wir haben zwei Mannschaften, die ihre Ligen dominierten und Meister geworden sind. Gratulation und einen herzlichen Glückwunsch unserer starken A-Jugend und der ebenso starken D-Jugend und deren Trainern Christian Egger, Andre Jakob und Manfred Sommer. Auf diese Leistung könnt ihr sehr stolz sein, denn wir sind es! Für unsere A-Jugend heißt das, Direktaufstieg in die Kreisklasse, bei der D-Jugend sieht es leider etwas anders aus. Sie müssen weitere Entscheidungsspiele austragen, da nur zwei Aufstiegsplätze zur Verfügung stehen, aber es drei Meister in München gibt. Das erste Entscheidungsspiel gegen Untermeining haben sie leider durch viel Pech und Unvermögen mit 2:5 verloren, so dass sie am 16. Juli 2009 beim SV Pullach erneut antreten müssen. (Ergebnis stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest). Das ein Meister nicht direkt aufsteigen kann ist eine unverständliche und traurige Angelegenheit, die wir auch nicht richtig verstehen können. Aber wir drücken unseren Jungs die Daumen und hoffen, dass sie die Saison noch erfolgreicher und mit einem verdienten Lohn abschließen können. Viel Glück dabei! Die restlichen Jugendmannschaften, wie die C- und B-Jugend, haben die Saison mit einem soliden Mittelfeldplatz abgeschlossen. Sie trainieren

hart und Fortschritte sind auf jedem Fall zu erkennen. Die Saat wird bestimmt nächstes Jahr seine Früchte tragen! Unsere E1 hatte eine Doppelbelastung, denn neben den Ligaspielen haben sie noch am Merkur-Cup teilgenommen und sind erst in der dritten Runde gescheitert. Alle anderen E- und F-Jugendmannschaften sind voller Eifer dabei, sie trainieren kontinuierlich und die Entwicklung der Mannschaften ist sichtbar. Voller Freude sehe ich der Zukunft entgegen. Ich hoffe alle nehmen ihren Eifer mit in die neue Saison und arbeiten fleißig weiter daran ihre Stärken auf- und ihre Schwächen abzubauen. Da die vergangene Spielzeit nun abgelaufen ist und alle Mannschaften sich in der Sommerpause befinden, sind sie auf verschiedenen Turnieren zu Gast. Ich hoffe, dass alle daran Spaß und Vergnügen haben und mit viel Erfolg diese bestreiten. Zum Schluss steht unser großes Turnier auf dem Plan, bevor alle in den wohlverdienten Urlaub gehen können. Ein kleines Anliegen möchte ich hier noch anbringen. Für die neue Saison der Jugendmannschaften suchen wir noch Trainer. Egal ob ihr selbst Lust habt eure Hilfe anzubieten, egal ob es ein Freund oder Bekannter ist, egal ob euer Fußballwissen und fußballerisches Können begrenzt ist. Hauptsache ihr habt Spaß am Fußball, Spaß am Umgang mit Kindern und Spaß eure Leistung in ein motiviertes Team mit einzubringen. Meldet euch bei uns! Und wir wollen nicht nur das männliche Geschlecht mit diesem Aufruf ansprechen. Nein, auch ihr Frauen da draußen, wir sind für jede Hilfe dankbar! Ich hoffe es melden sich einige Leute auf diese Aufforderung. Ich wünsche allen einen erholsamen und schönen Urlaub und eine gesunde Rückkehr in die Saison 2009/2010.

Euer Jugendleiter Nenad Basic



A-Jugend



D-Jugend

JUGENDSOMMERTURNIER 2009

Auf der Bezirkssportanlage in der Wegenerstraße 8 war am Wochenende vom 25.07 auf den 26.07.2009 ein reges Treiben zu vernehmen. Warum? Die Fußballabteilung der Sportfreunde Harteck luden Jugendmannschaften aus ganz München ein, um an Ihrem großen Jugendsommerturnier 2009 teilzunehmen. Eingeladen wurden Mannschaften der F-, E-, D-, C-, B- und A-Jugend. Was das hieß? An diesem Wochenende hieß es 21 Stunden Fußball pur, 100 aufgeregte Jugendmannschaften und 2000 hungrige Gäste. Dies musste erstmal gemeistert werden, aber man hatte auch einiges zu bieten! In der Zeit in der die Jugendspieler ihr Können nicht auf dem Platz präsentierten, konnten sie dieses an der Geschwindigkeit-Schussanlage zeigen. Für unsere kleineren Teilnehmer konnte eine Hüpfburg organisiert werden, auf der dann ebenfalls zeitweise ein Massenansturm zu verbuchen war. Es gab einen Stand an dem man sich Schlüsselanhänger mit Namen und Trikotnummer oder Mannschaftsfotos in einem speziellen Rahmen anfertigen lassen konnte. Es gab eine kleine Tombola mit tollen Preisen und natürlich Siegerehrungen. Fürs leibliche Wohl konnte und wurde natürlich auch gesorgt. Hamburger, Grillwürstel (rot oder weiß) Putensteaks, Steckerlfisch, Salate und Kuchen standen auf der Speisekarte. Möglich machten dies nicht nur die fleißigen Helfer am Grill, an der Essensausgabe und an der Kasse, sondern auch die Familie Rössler, die uns einen riesigen Pavillion zur Verfügung stellte. Einen, der uns bei Regen trocken hielt und uns bei heißer Sonne Schatten schenkte. Aber auch den vielen anderen Helfern einen herzlichen Dank, den fleißigen Aufpassern an der Hüpfburg und der Schußanlage, den Schiedsrichtern und den fleißigen Händen beim Auf- und Abbau. Ach ja, die Platzierungen sollen natürlich auch nicht verschwiegen werden:

- F1: 3.Platz
- F2: 5.Platz
- E1: 3. & 6.Platz
- E2: 15.Platz
- E3: 1.Platz
- D: 7.Platz
- C: 5.Platz
- B: 2.Platz
- A: 4.Platz

Am Sonntag kamen dann noch einige neue Erlebnis-Stationen hinzu, denn der Gesamtverein der Sportfreunde Harteck feierten zeitgleich das Sommerfest und das 60-jährige Gründungsjubiläum. Hinzu kamen ein menschlicher Rießenkicker, Kinderschminken, verschiedene Vorführungen der einzelnen Abteilungen und das große Finale mit dem Luftballon steigen lassen. Auf jeden Fall trugen sie zum Gelingen dieses Wochenendes bei. Den größten Dank allerdings verdiente wiederum der Jugendleiter der Fußballabteilung Nenad Basic, der dieses fußballlastige Wochenende organisierte und dies für unsere Jugendmannschaften ermöglichte!

F.K.

ZWEI NEUE SCHIEDSRICHTER BEI DEN SPORTFREUNDEN HARTECK MÜNCHEN



Prüfung bestanden Michael Weers und Manuel Bauer (v.r.)

Mit insgesamt 52 Teilnehmern begann für uns am 30. Januar der Schiedsrichter-Neulingskurs 2009 der Schiedsrichtergruppe Dachau. An insgesamt sechs Unterrichtstagen wurde uns das gesamte Regelwerk des Bayerischen Fußballverbandes vermittelt. Der Lehrwart Andreas Hitzlsperger brachte dabei auch viele Erfahrungen und Berichte aus der Praxis mit ein und auch sein Team von erfahrenen Schiedsrichtern der Gruppe Dachau stand uns jederzeit für Fragen zur Seite. Die theoretische Prüfung wurde am 9. März vom Bezirks-Schiedsrichterobmann und ehemaligen Bundesliga-Schiedsrichter Max Klausner abgenommen. Zur praktischen Prüfung trafen wir uns alle wieder am 3 April in Hebertshausen. Letztendlich haben 39 Teilnehmer die Prüfung zum Schiedsrichter bestanden.

Danke, Michael und Manuel

DIE ABTEILUNG FUSSBALL GRATULIERT IHREN BEIDEN NEUEN SCHIEDSRICHTERN ZUR BESTANDENEN PRÜFUNG!

LAST BUT NOT LEAST

EIN DANKE...

...UND EIN WILLKOMMEN



Ehemaliger Betreuer der 2ten Werner Senyszyn.



Der neue der 2ten Marc Wiebe.





# KiSS

## Kinder Sportschule

### Bayern

#### KINDERSPORTSCHULE ERÖFFNET MIT NEUEM SCHULJAHR

Bewegung ist die Grundlage für eine gesunde körperliche Entwicklung bei Kindern, die sich im Lauf des Lebens präventiv gegen vielerlei Krankheiten auswirkt. Der Stellenwert von Bewegung bei Kindern hat sich in den letzten Jahren erheblich verändert. Aufgrund gesellschaftlicher Veränderungen treten zunehmend motorische Defizite im Kindesalter auf. Der Mangel an körperlicher Aktivität von Kindern und Jugendlichen ist in der heutigen Zeit zu einem ernsthaften Problem geworden, dem wir gegensteuern müssen.

Zu Beginn des nächsten Schuljahres wird unser Bewegungsangebot mit der Gründung einer Kindersportschule (KiSS) erweitert. Als größter Breitensportverein des Münchner Nordens schließen wir mit der KiSS die Lücke zwischen dem allgemeinen Kinderturnen und den sportartspezifischen Abteilungsangeboten. Die Hartecker Kindersportschule bietet ein qualifiziertes, sportartübergreifendes Bewegungsangebot für Mädchen und Jungen ab zwei Jahren bis zum Ende der Grundschulzeit. Unterstützt und gefördert durch die Projektstelle des Bayerischen Landessportverbandes und des Bayerischen Turnverbandes, richtet sich das Angebot somit speziell an Kindergarten- und Grundschulkinder. Deshalb bietet die Abteilung den teilnehmenden Kindern, eingeteilt in vier aufeinander aufbauenden Ausbildungsstufen, den optimalen Start in ein langfristiges Sporttreiben.

Für die Leitung unserer neuen Abteilung konnten wir den Magister Sport- und Erziehungswissenschaftler Sebastian Heidrich gewinnen. Wie schon erwähnt, erfolgt die Einteilung der Kinder in vier aufeinander aufbauenden Ausbildungsstufen, welche ab der zweiten Stufe möglichst zweimal in der Woche Sport treiben. In den altershomogenen Gruppen sind höchstens 15 Kinder unter Berücksichtigung ihres persönlichen Gesundheitszustandes zusammengefasst. Dabei wird vor allem auf die Bewegungsvielfalt geachtet, die die Kinder an die verschiedenen Abteilungsangebote heranführen soll. Um diese Qualitätsstandards erreichen zu können, sind neben dem qualifizierten Leiter Sebastian Heidrich auch ausgebildete Übungsleiter nötig. Schließlich müssen auch bei außersportlichen individuellen Problemen von Kindern und Eltern die Lehrkräfte unterstützend und beratend zur Seite stehen. Ebenfalls sind Kinder mit individuellen Beeinträchtigungen in der KiSS herzlich willkommen und sollen je nach persönlicher Möglichkeit die Chance zum Sporttreiben mit anderen Gleichaltrigen erhalten.

Die Ausbildungsinhalte unterliegen immer der Tatsache, dass in den Kindersportstunden ein kindgerechter, altersgemäßer, freudbetonter Sport stattfindet. Dabei bilden die Entwicklung von konditionellen Voraussetzungen und die Schulung der koordinativen Fähigkeiten die Basis. Mit Hilfe von Spiel- und Übungsformen findet die Vermittlung der grundlegenden Bewegungsformen, wie beispielsweise Laufen, Springen und Werfen statt. Durch die vier aufeinander aufbauenden Stufen gibt es Unterschiede in den Trainingseinheiten. Die erste Stufe (2-4 Jahre) ist eine „Entdeckungsreise“, in die Kinder vielfältige Material- und Körpererfahrungen machen können. Die zweite Stufe (5-6 Jahre) setzt diese Reise fort, jedoch rücken das vielseitige spielerische Umgehen mit Klein- und Großgeräten, sowie motorische Grundfertigkeiten in die Sportstunden. Diese motorischen Grundfertigkeiten und koordinativen Fähigkeiten vervollkommen sich in der dritten Stufe (7 bis 8 Jahre).

Während sich die ersten drei Stufen mit der allgemeinen sportlichen Grundausbildung befassen, soll es in der vierten und letzten Stufe (9 bis 10 Jahre) um sportartspezifische Ausbildungsinhalte gehen. Idealerweise tritt der junge Sportler mit Hilfe der Empfehlung der KiSS, den Übergang in eine andere Vereinsabteilung an.

Wenn wir mit der Vorstellung der neuen Abteilung Kindersportschule Ihr Interesse geweckt haben und Sie Ihr Kind anmelden möchten, dann kontaktieren Sie unseren KiSS Leiter Sebastian Heidrich.

Bei eventuellen Fragenstellungen rund um die neue Abteilung nutzen Sie unsere Informationszeiten in der Geschäftsstelle Montag von 9 bis 11 Uhr bzw. Donnerstag von 16 bis 18 Uhr oder kontaktieren Sie Sebastian Heidrich.

#### KONTAKTDATEN:

Sebastian Heidrich

Telefon 089 - 54 87 82 29

Mobil 0176 - 49 61 88 56

kiss@harteck.de



## Servus,

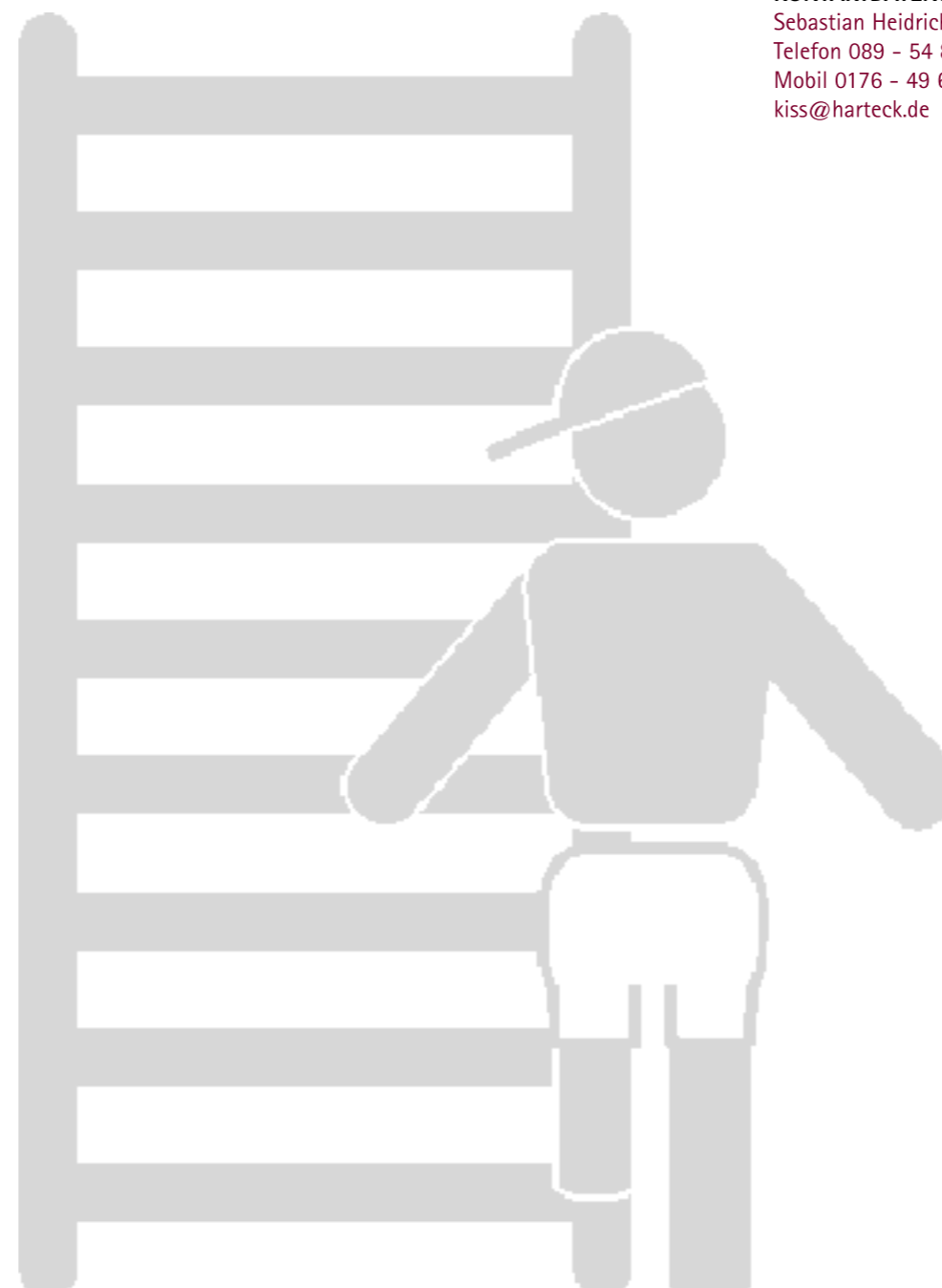
mein Name ist Sebastian Heidrich und ich bin der neue Leiter der Kindersportschule. Ich möchte mich Ihnen ein klein wenig näher vorstellen. Ich bin 25 Jahre alt, komme aus Sachsen und bin seit mehreren Jahren im Kindersport tätig. Anfänglich beschränkten sich meine Übungsleitertätigkeiten ausschließlich auf die Sportart Fußball. Mittlerweile bin ich im Besitz der Fußballtrainer B-Lizenz und arbeitete im Fußball sowohl im Junioren- bzw. Seniorenbereich. Im Verlauf meines fünfjährigen Studiums in Chemnitz erweckten die Konzepte der Kindersportschulen neben dem Fußball mein Interesse. Mit der Ausbildung zum Bewegungstrainer von vier- zehnjährigen Kindern und den Spezialisierungen in der Sport- und Erziehungswissenschaft während der Studienzeit, setzte ich diesen Weg in ein mögliches späteres Berufsfeld fort.

Mit dem Umzug nach München und dem damit verbundenen erfolgreichen Studienabschluss, ergaben sich mir neue Möglichkeiten im Sport mit Kindern. An der Kindersportschule des TSV Oberhaching-Deisenhofen leitete ich seit 2008 Stunden der KiSS Stufen eins und drei. Neben diesen Einsatzgebieten engagiere ich mich für eine sinnvolle Feriengestaltung der Heranwachsenden. Nach vielen Teilnahmen als Trainer bzw. Betreuer bei unterschiedlichsten Erlebniscamps, organisierte ich 2009 zum zweiten Mal ein Fußballsommercamp. Diese Veranstaltungen liefen als Ganztagsprojekte mit Übernachtung in eigenen Zelten ab. Dabei spielten viele Sportarten neben dem Fußball und erlebnispädagogische Einheiten eine große Rolle. Da das Teilnehmerfeld zum größten Teil auch in der Kindersportschule sportlich aktiv sein könnte, schließt sich der Kreis und vergrößert somit meine Erfahrungen im Umgang mit den jungen Sporttreibenden. In der Leitung der neuen Abteilung sehe ich eine seine große Verantwortung, jedoch freue ich mich riesig auf die neue Herausforderung und bin mir sicher, dass die KiSS schnell zu einer etablierten Abteilung im Angebot der Sportfreunde Harteck München e.V. wächst.

Auf einen erfolgreichen Start der Hartecker KiSS!

Sportliche Grüße

Sebastian Heidrich





UNSERE **TANZKINDER**  
 UNTER DER LEITUNG VON **ISABELLA**.  
 SIE TRAINIEREN  
 MONTAGS VON **17.30 BIS 18.30 UHR.**

UNSERE **TEENIES**  
 DIE SELBER EINEN SEHR SCHÖNEN **TANZ**  
 MIT SCHÖNEN **TURNELEMENTEN**  
 EINSTUDIERT HABEN.



# SPORTSPASSFREUNDE



UNSERE **DIENTSTAGS-KINDER MIT MARTINA**

Mutter-Vater-Kindturnen	(0-3 J.)	MONTAG	17.00-18.00	Bernaysschule
Kleinkinderturnen	(3-6 Jahre)	MONTAG	17.00-18.00	Bernaysschule
Fitnessstraining		MONTAG	18.30-20.00	Wegenerhalle
Kinderturnen	(6-9 Jahre)	DIENSTAG	17.00-18.30	Hildegard-von-Bingen-Anger
Kindertanzen	(6-9 Jahre)	MONTAG	17.30-18.30	Wegenerhalle
Entspannungsgymnastik		DIENSTAG	19.00-20.00	Wegenerhalle
Step & Fitness	(ab 14 Jahre)	DIENSTAG	20.00-21.00	Wegenerhalle
Ballspiel (Volleyball)		MITTWOCH	19.00-20.30	Hildegard-von-Bingen-Anger
Kinderturnen	(10-18 Jahre)	DONNERSTAG	17.30-19.30	Bernaysschule
Thai-Bo/Konditionstraining/BBP	(ab 14 Jahre)	DONNERSTAG	19.30-20.30	Wegenerhalle
Groß-Trampolintraining	(1. Gruppe ab 8 Jahre)	FREITAG	18.00-18.45	Bernaysschule
Groß-Trampolintraining	(2. Gruppe 10-12 Jahre)	FREITAG	18.45-19.30	Bernaysschule
Groß-Trampolintraining	(3. Gruppe ab 12 Jahre)	FREITAG	19.30-20.30	Bernaysschule

SCHAU DOCH EINFACH MAL VORBEI! INFOS: TEL. 089/31232031 ODER WWW.HARTECK.DE



**LIEBE  
TAEKWONDO FAMILIE,**

bevor wir in die großen Sommerferien gehen möchten wir wiederum etwas Gutes berichten. Beim 2. CircleCup am 23.05.2009 in Regensburg haben zwei Kämpfer von uns teilgenommen und beide haben eine Medaille bekommen:

GUTET RANYA JUGEND C BIS 50 KG 1. PLATZ – GOLD  
GUTET NOUSAYER JUGEND B ÜBER 57 KG 3. PLATZ – BRONZE

Die zweite Prüfung ist am Freitag, 17.07.2009 in unserer Trainingshalle, Wegenerstraße 8 und die dritte Prüfung ist am Freitag, 23.10.2009 ebenfalls in der Wegener-Halle. Gleich darauf, am nächsten Tag am 24.10.2009 findet der 3. CircleCup in Wasserburg statt. Wir hoffen auf rege Teilnahme und gute Erfolge.

Unser bisheriger Kampf- und Cheftrainer, Ivica Paradzik hat wegen Zeitmangel seine Trainertätigkeit vorläufig unterbrochen. Patrick Manoppo ist unser neuer Kampf- und Cheftrainer.

Unsere neue und mittlerweile gut eingeführte Verwaltungsleiterin ist Frau Gerlinde Osterholzer. Ebenso haben wir einen neuen und engagierten Jugendleiter namens Thomas Osterholzer.

Für das Training am Donnerstag haben wir eine kleine Änderung vorgenommen. Bisher war am Donnerstag nur Kampftraining. Ab sofort werden wir auch an diesen Tag ein allgemeines Training anbieten. Beide Trainingsmöglichkeiten laufen parallel, somit ist Beginn für alle um 17:30 Uhr. Mit dieser Regelung können Schüler, die an anderen Tagen verhindert sind, an diesem Tag trainieren.

Am 24.05.2009 hatte zwei Schülerinnen von uns Kommunion. Die beiden unzertrennlichen Freundinnen Michelle Osterholzer und Vanessa Heidenreich-Hernandez sind immer fleißig und mit Ehrgeiz fast jeden Tag beim Training.



Manoppo Patrick



Osterholzer Thomas



**JOHANNESPOKAL 2009 AUSGESPIELT**

Beim diesjährigen Johannespokal der Tischtennisabteilung, der am 24. und 30.Juni 2009 ausgespielt wurde, kam es zu einer Titelverteidigung der Vorjahressieger Matthias Kretz und Jürgen Heinrich, welche wiederum zusammengelost wurden. Das Gesamtergebnis täuscht etwas über die harten Kämpfe bei den Einzelspielen hinweg, bei denen oft die Entscheidung erst im fünften Satz oder in der Verlängerung fiel.

Hier das Gesamtergebnis:

1. Kretz / Heinrich	4: 0 (38 : 20)
2. Knott / Le	2: 2 (34 : 34)
3. Urner / Hinz	2: 2 (28 : 28)
4. Aumaier / Lenz	1: 3 (33 : 36)
5. Beier / Vent	1: 3 (24 : 39)

Zwei Jugendmannschaften für die neue Saison gemeldet.

Auf dem Foto ist ein Teil der Jugend bei einem Besuch im Skyline Park zusehen. Spielbeginn der neuen Saison ist am 30.September.



Hier auf dem Foto oben sind alle Teilnehmer zu sehen; in der Mitte der Wanderpokal mit den glücklichen Gewinnern.

Auf dem Foto unten ist ein Teil der Jugend bei einem Besuch im Skyline Park zusehen. Spielbeginn der neuen Saison ist am 30.September.



# Der Wenprechtshof

Ein echtes Münchner Wirtshaus

bei uns kocht der Chef

Die Wirtsleute  
Gerhard und Ingeborg Röttger  
heißen Sie herzlich willkommen

- ab 9 Uhr Fröhschoppen mit frischen Weißwürsten
- ab 11 Uhr durchgehend warme Küche
- bayrische Schmankerl
- Kaffee und Kuchen
- Kinderspielplatz
- großer, gemütlicher Biergarten mit Sonnenterrasse
- Brotzelt darf mitgebracht werden
- Kegelbahnen
- schöner, heller Saal bis 280 Personen
- es darf "gekartelt" werden

Öffnungszeiten:  
täglich von 9:00 bis 01:00 Uhr

Max-Liebermann-Straße 6  
80937 München  
Telefon (089) 311 19 50  
Telefax (089) 316 52 48



## REGIONAL-LIGA/HALBZEIT

Nach dem letztjährigen Abstieg aus der zweiten Bundesliga in die Regionalliga gibt es für die erste Mannschaft der Sportfreunde Hardeck dieses Jahr nur vier Kampftage zu bestreiten, bei denen jeweils drei Mannschaften gegeneinander antreten. Zwei Kampftage sind bereits



absolviert, es ist also schon Halbzeit und es sieht nicht gut aus für das Team um Coach Yusuf Güngörmüs. Punktgleich mit den Teams des FC Rötz und des TSV Abensberg II landete Hardeck am Tabellenende und es stehen noch harte Gegner aus.

Am 16. Mai 2009 fuhren die Hardecker zum Auswärtskampf nach Heubach und mussten, ersatzgeschwächt (zwei Gewichtsklassen konnten nicht besetzt werden) gleich zwei Niederlagen gegen den JZ Heubach (Ergebnis 1:6) und den VfL Sindelfingen (Ergebnis 2:5) einstecken. Beim zweiten Kampftag am Samstag 6. Juni 2009 in der gewohnten Arena Willy-Brandt Gesamtschule, fanden sich der JSV Tübingen und der FC Rötz ein und traten auch gleich im ersten Kampf gegeneinander an. Das Team aus Rötz bezwang die Tübinger mit 4:3 Punkten. Danach kam es zur Entscheidung zwischen dem FC Rötz und dem Team der Hardecker.

Phillip Baur (+100 kg) unterlag nach drei Minuten durch Ippon. Christian Schick konnte aber gleich nach 20 Sekunden durch ein Ippon ausgleichen. Durch einen Ipponsieg über Adolf Piprek gelangten die Oberpfälzer wieder nach vorne. Herbert Baur (-100 kg) und Florian Frischmann (-81 kg) brachten durch zwei Siege die Hardecker erstmals in Führung. Stefan Friedenberg (-66 kg) musste aber seinen Punkt abgeben und es war wieder Gleichstand. Durch einen furiosen und leidenschaftlich geführten Kampf holte Norbert Wessinger (-73 kg) den Sieg für die Mannschaft von Yusuf Güngörmüs. Man sah einen Lichtstreif am Horizont denn die unterlegenen Rötzer hatten die Tübinger zuvor 4:3 erledigt. Die Tübinger sollten nach dieser simplen Arithmetik also zu schlagen sein. Es kam jedoch anders. Es gab eine ziemlich kalte Dusche. Gleich die ersten vier Kämpfe mussten vor den entsetzten Augen der Hardecker Fans verloren gegeben werden. Durch Ippon unterlagen Nicolai Skrynecki (+100 kg), Herbert Baur (-90 kg), Adolf Piprek (-60 kg) und Christian Schick (-100 kg). Man konnte es auf Hardecker Seite kaum fassen, die Partie war jetzt schon verloren, man konnte höchstens das Ergebnis noch beschönigen. Aber auch das gelang nur halb. Florian Frischmann (-81 kg) fand durch einen Ipponsieg den Anschluss. Doch Stefan Friedenberg (-66 kg) musste gleich wieder Federn lassen, und wiederum glänzte Norbert Wessinger (-73 kg) durch einen Sieg und bewahrte die Hardecker vor einem noch schlimmeren Desaster. Der Endstand von 2:5 war aber trotzdem deprimierend. Im August und September finden dann die beiden noch verbleibenden Auswärtskämpfe statt. Die genauen Termine werden noch bekannt gegeben.

Tom Wolf

## BEZIRKSLIGA/SAISON-ENDE

Nach fünf Kampftagen ist für die zweite Mannschaft von Coach Wolfgang Hinterleitner bereits die Saison zu Ende. Hinterleitner und seine Mannen sind seit Jahren erfolgsverwöhnt. Wenn sie nicht den Platz des Tabellenersten besetzten, waren sie zumindest immer Vize. Doch diese Saison wollte es nicht so recht klappen. Die zweite Mannschaft der Hardecker erreichte nur Platz vier. Dramatisch ging es beim letzten Kampf der Saison gegen den ESV München Ost zu, welcher in der Sporthalle der Stadtwerke München ausgetragen wurde. In der Vorrunde holten Stefan Schneider (-66 kg), Iskender Kaplan (-66 kg), Wolfgang Hinterleitner (-90 kg), Peter Franz (+100 kg), Adolf Piprek (-73 kg), Timor Aksoy (-81 kg) Ipponsiege. Markus Dillgen (-90 kg), Alwin Brenner (+90 kg), Hendrik Axmann (-73 kg), und Erich Heider (-81 kg) mussten sich geschlagen geben. Der Zwischenstand in der Pause von 6:4 stimmte zuversichtlich. Doch die Kämpfer vom ESV Ost stemmten sich verbissen gegen eine Niederlage und die Bilanz der Rückrunde drehte sich um. Stefan Schneider, Iskender Kaplan, Pit Franz und diesmal Hendrik Axmann konnten vier Siege einfahren, die restlichen Punkte gingen an den ESV Ost, der bei dieser von beiden Seiten engagiert geführten Begegnung damit noch ein Unentschieden von 10:10 errang und den Sympathie-Applaus auf seiner Seite hatte. Wenn also die Saison nicht allzu glücklich verlief für die Zweite Mannschaft des SF Hardeck, gerade bei diesem Abschlusskampf konnte man auf Hardecker Seite trotzdem stolz sein auf das gezeigte Engagement und die erbrachte kämpferische Leistung.

Tom Wolf



## DIE BRONZEZEIT IST BEI HARTECK EINGETROFFEN

Bei der diesjährigen Deutschen Meisterschaft Ü30 in Berlin konnten alle Kämpfer der Hardecker Equipe sich auf dem Siegerpodest wiederfinden. Wie bei den Hardeckern üblich ging die Reise in die Hauptstadt mit Verspätung los. Nachdem auch der Leichtgewichtler Matthieu Gael David von Kodokan München den Hardecker Busbahnhof gefunden und Alwins Bus bestiegen hatte, ging es weiter zum 600 Kilometer entfernten Austragungsort der 4. Deutschen Meisterschaft. Um 18 Uhr standen die Hardecker schon bei der Akkreditierung mit mehreren hundert gemeldeten Judokas an. Der erste Sieg an diesem 17. April 2009 war geschafft. Die Waage war gnädig. Der Tag endete mit einem Besuch bei den Hackeschen Höfen, Berliner Weiße und großen Pizzas für den sehr großen Hunger. Wobei dem Berichtenden auffiel, was hungrige Leichtgewichtler so alles wegputzen können.

Am Samstag ging es schon früh los, zumindest für Adolf Piprek der mit seiner Altersgruppe bereits um 09.00 Uhr dran war. Als der Rest der Mannschaft noch beim Frühstück saß, wurde der Leichtgewichtler Adi bereits für seine Leistungen mit Bronze ausgezeichnet. Nach der guten Vorlage des stellvertretenden Jugendleiters kamen die ausgeschlafenen Hardecker dran. Den Beginn machten dabei parallel Wolfgang Hinterleitner (bis 81 kg) und Abteilungsleiter Alwin Brenner (+100 kg). Wolfi konnte den ersten Kampf für sich entscheiden, wohingegen Alwin gegen den amtierenden Europameister mit einer kleinen Wertung ins Hintertreffen geriet und der Kampf zu Ungunsten Alwins ausging. Wolfi legte im nächsten Kampf noch etwas drauf und dominierte seinen Gegner, bis dieser sich mit einer Drehbewegung um die eigene Achse an Wolfis Füßen festbiss und ihn zu Boden riss. Dieses Ippon sollte die letzte Wertung gegen ihn werden. Wolfi konnte bei den nächsten Begegnungen alle Kämpfe für sich entscheiden, ebenso wie Alwin und sich somit die Bronzemedaille sichern.

Der Nächste war Stefan Schneider (bis 66 kg). Stefan legte im ersten Kampf mit einer Ipponwertung den Weg frei fürs Finale. Doch leider wurde er von einem Berliner gestoppt und musste sich mit einer sehr guten Leistung im „kleinen“ Finale ebenso mit Bronze zufrieden geben. Der letzte im Bunde war bis 100 kg der „Youngster“ Nasserredine Lyakine, der beste Voraussetzungen für einen Finalkampf hatte. Nasser nutze die Chance und gewann sich nach Punkten bis zum Endkampf vor. Dort angelangt war ihm die Nervosität deutlich anzumerken. Mit dem Griffkampf seines Kontrahenten zum Deutschen Meistertitel kam Nasser nicht zurecht und verlor nach einer kurzen Unachtsamkeit durch einen Fußfeger. Somit wurde Nasser Deutscher Vizemeister. Nach dem anstrengenden Tag in der Halle ging es direkt zum Hotel und im Anschluss daran in das noch anstrengendere Nachtleben Berlins. Die ersten legten sich um 01:30 Uhr ins Bett, der Rest wohl eher nur sporadisch, bis es um 11 Uhr wieder zurück nach München ging.

Nun stand für die Hardecker fest, dass der nächste Judotermin der 28.05. bis 31.05.2009 in Sindelfingen die Weltmeisterschaften „Masters“ Ü30 werden würde.

Die Kämpfer möchten sich nochmals für die Unterstützung am Mattenrand von Doris, Corinna, Gülfli, Christina, Hanni, Franz, Matthieu, Reinhold, Pit und den Rest der bayerischen Kämpfer bedanken, die die Hardecker entsprechend anfeuert. Ebenso gilt Wolfi ein großes Lob für die Organisation, und Alwin für den super Transfer. Merci!



### ERGEBNISSE:

-60 kg	Adolf Piprek	3. Platz
-66 kg	Stefan Schneider	3. Platz
-66 kg	Matthieu Gael David	5. Platz
-81 kg	Wolfgang Hinterleitner	3. Platz
-100 kg	Nasserredine Lyakine	2. Platz
+100 kg	Alwin Brenner	3. Platz

Pit Franz

## WM-Ü30/SINDELFINGEN

Eine WM der Superlative – das hatten die Sindelfinger Veranstalter versprochen – gab es am Wochenende für die Ü30 Judoka dieser Welt. Und sie haben auch Wort gehalten. Über tausend Judoka aus allen Erdteilen nahmen an diesem offenen Weltturnier teil – ein Rekord. Auch Jugendleiter Adolf Piprek, Bezirksligatrainer Wolfgang Hinterleitner sowie Abteilungsleiter Alwin Brenner wollten dem jungen Hartecker Nachwuchs beweisen, dass es noch lange nicht mit dem aktiven Kämpfen vorbei sein muss und der Judo-Wettkampf-Sport auch um die fünfzig Lenze noch attraktiv sein kann. So begaben sich die drei auf den Weg nach Sindelfingen bei Stuttgart mit dem Ziel erfolgreich zu agieren, das neben dem Motto „Dabei sein ist Alles“ stand. Dass es diesmal aufgrund der zahlreichen und niveaувollen Meldungen aber sehr schwierig sein würde, konnten die drei schon erahnen.

### UM BRONZE HABEN GEKÄMPFT

Adolf Piprek und Wolfgang Hinterleitner starteten erfolgreich ins Turnier. Wolfi musste gleich viermal antreten und gewann drei Kämpfe mit Bravour. Im Kampf um das Finale, was den sicheren Gewinn des Vize-Weltmeisters bedeutete hätte, unterlag er denkbar knapp durch Kampfrichterentscheidung. Dies dürfte gewiss der bitterste Moment für ihn an diesem Tag gewesen sein – so knapp vor dem größten Erfolg eines Hartecker Judoka zu stehen und so unglücklich zu verlieren. Aber es stand ja noch das kleine Finale, der Kampf um Bronze aus. Dieser wurde jedoch erst Stunden später ausgetragen und Wolfi fehlte wohl irgendwie der große Schwung, den er noch am Vormittag so deutlich aufzeigte. Gegen seinen geschickten und sehr beweglichen österreichischen Gegner ging er schon in der ersten Minute mit Ippon ab. Eine sehenswerte Technik für die Zuschauer, aber leider

## AUFTRITT BEI DER STADTTEILWOCHE VON HASENBERGL/ FELDMOCHING/ NORDHAIDE-HART

Zusammen mit der Turnabteilung unter Federführung von Birgit, mit der Ju-Jitsu-Abteilung unter Roman und wir mit Yusuf, durften unsere Vorführungen am 9. Juli die große Zuschauerzahl aus dem Münchner Norden durch ihr Können begeistern, was sich im Applaus widerspiegelte. Durch Alwins Mattentransport aus dem HPCA konnte die Grundlage für alle geschaffen werden. Auf der Bühne konnten die Turner- und Ju-Jitsu-Abteilung noch vom schönen Wetter profitieren, während sich Yusuf dann wegen des herannahendem Regens in das Zelt zurück ziehen musste. Aber erst durch diese Nähe zu den Zuschauern sprang der Funke von den Darbietungen der Judoka über und ich glaube, dass der eine oder andere sich überlegt, welchen sportlichen Weg er in Zukunft einschlagen wird ... und das bestimmt bei den Harteckern

Fritz, euer VwL



nicht so erfreulich für Wolfi: zum Schluss blieb „nur“ der undankbare 5. Platz, welcher aber dennoch als großer Erfolg gesehen werden muss, da in seiner Alters- und Gewichtsklasse 26 Teilnehmer um den Titel kämpften.

Auch Adi durfte um Bronze kämpfen. Nach einem wunderschön gelungenen Ipponsieg und einer Niederlage trat er im Kampf um Bronze gegen einen deutschen Judoka an. Dieser war aber in seinem Griffkampf sehr überlegen, so dass Adi leider wenig Möglichkeiten hatte sich durchzusetzen. Nach etwa der halben Kampfzeit „erwischte“ es ihn und er verlor den bronzenen Kampf mit Ippon. Dennoch ist der fünfte Platz sicher sein größter Erfolg und er konnte sich letztendlich – wie auch Wolfi -- darüber sehr freuen. HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

Alwin Brenner machte sich ebenso Hoffnungen auf einen vorderen Platz. Bereits WM-Dritter und Vizeeuropameister liebäugelte er schon ein wenig mit dem Treppchen. Aber sein erster Kampf war dieses Mal leider auch schon sein letzter. Eine ungünstige Auslosung bescherte ihm den Weltmeister sowie die ersten drei der letzten EM in seinen Pool. So war es klar, dass nur ein Sieg im ersten Kampf fürs Weiterkommen reicht. Den aber verlor er mit Kampfrichterentscheidung gegen den EM-Dritten aus Tschechien. Obwohl keine Medaillen erkämpft wurden – alles in allem war es eine erfolgreiche WM. Und es sollte unsere Ü30er anspornen teilzunehmen. Zugegeben, das Niveau der WM ist durchaus sehr hoch, aber Turniere und zum Teil auch National- oder Landeswettbewerbe haben auch ihren Reiz. Und es gilt immer noch das sportlichste der sportlichen Mottos: „Dabei sein ist Alles!“

Und dann gibt es auch noch die Europameisterschaft: Sie findet im November in Lignano statt. Na, wie wär's?

Pit Franz

## HARTECKER JUGEND TRAINIERT MIT OLE BISCHOF

Am 3. Mai 2009 machten wir uns wieder einmal auf den Weg nach Bad Aibling. Es erwartete uns der Olympiasieger Ole Bischof mit einem Judo-Event. Geboten waren Verpflegung, Hüpfburg, Zauberer, verschiedene Showeinlagen (Tanzen, Kunstrad fahren, Kun-Tai-Ko Semikontakt...) ...und ein Judotraining mit Ole. Auf Grund der riesigen Teilnehmerzahl mussten drei Trainingsblöcke (mit ca. 50 Personen) angeboten werden, die entsprechend etwa eineinhalb Stunden. Training unter Anleitung von Ole Bischof machten. Wir waren für den zweiten Block gebucht und trafen alle überpünktlich am Trainingsort ein. Es waren viele Kinder, aber mindestens genauso viele Erwachsene auf der Matte – ab Gelbgurt bis zum Schwarzen Gürtel war hier alles vertreten. Nach dem Aufwärmen mit vielen Abroll- und Rolltechniken, ging es mit den Techniken los. Hier wurde Morote-Seoi-Nage, Ko-Uchi-Gake und ein Umdreher aus der Bauchlage geübt. Nach der Autogrammstunde und Fototermin war das Judo-Event für uns schon wieder vorbei.



TEILNEHMER UNSERER JUDOABTEILUNG:

Franziska Piprek, Selina Weidner, Stefan Gigler, Michael Gigler, Lorenz Gieler, Philipp Gieler, Chrissi Gebhard, Yannis Kraft, Gianluca Vasile (nicht auf dem Bild: Caro Sprater, Steffi Krafft und Christin Milde)

(Pit Franz)

## JUDO MINI-GRUPPE GEHT INS THEATER

Am 4. Oktober 2009 möchten wir unsere Jüngsten ins „Kleine Theater im Pförtnerhaus“ einladen. An diesem Tag wollen wir mit einer großen Gruppe zusammen mit den Erwachsenen und Kasperl ein Kinderfest besuchen. Das Theater befindet sich in der Oberföhringerstr. 156, 81925 München, (<http://www.kasperlbuehne.de>). Treffpunkt ist vor dem Theater um 14:15 Uhr. Bitte Fahrgemeinschaften bilden. Es erfolgt noch eine gesonderte Einladung. Es freuen sich schon Gülfli & Pit & Kasperl

## MEDAILLENREGEN BEIM RANGLISTENTURNIER

Beim diesjährigen Ranglistenturnier konnte der Gastgeber ESV Neuaubing den Hartecker Judokas alle Edelmetalle umhängen. An diesem sonnigen Samstag, 9. Mai lief alles straff organisiert und den Beginn machten die FU 14 Mädchen. Hier setzte sich Kristin Milde, mit einem ersten Platz, einige Punkte in der Rangliste nach vorne.

Wenig später trafen die Jungs ein, die deutlich mehr Gegner hatten. Zeitgleich begannen die Kämpfe -37 kg und - 43 kg. In der unteren Gewichtsklasse gingen die Hartecker Gianluca Vasile und Samir El Ghazali an den Start. Samir musste sich dabei durch einen Vorkampf gegen seine Konkurrenz behaupten. Der leicht gesundheitlich angeschlagene Leichtgewichtler ging beherzt in den Kampf und musste die Partie in der letzten Sekunde mit einem Yuko abgeben. Vasile punktete hingegen mit einem Yuko wenig später. Die beiden Youngsters gewannen die nächste Auseinandersetzung in unterschiedlicher Weise. Samir legte mit einem gekonnten Hüftwurf seinen Gegner nach fünf Sekunden mit Ippon auf die Matte; Cuki im Golden Score seinen Gegenüber mit Uchi mata. Somit hat sich Cuki für das Finale qualifiziert. Samir kämpfte im kleinen Finale, bei leichtem Vorteil für ihn geriet er in einen Haltegriff aus dem kein Entrinnen mehr war. Somit musste sich Samir mit dem 5. Platz begnügen. Vasile konnte im Finale keine eigenen Akzente setzen und verlor nach Verlängerung mit Ippon; der 2. Platz ging an ihn. Der nächste im Bunde war Lorenz Gieler. Der Start konnte nicht besser sein, nach fünf Sekunden Ippon durch Seo Nage, die zweite Begegnung war Spitz auf Knopf, der Sieg mit einer Yukowertung hart erkämpft. Den Einzug ins Finale verpasste er nur knapp in seinem dritten Wettkampf durch ein Yuko. Die Bronzemedaille war ihm durch einen anschließenden Ipponsieg gewiss. In der Gewichtsklasse -50 kg ging der Hartecker Nachwuchskämpfer Christopher Gebhard an den Start. In seiner Gewichtsklasse, bei der Teilnehmerzahl von fünf, kämpfte jeder gegen jeden. Christopher hatte in jedem Kampf die Oberhand und gewann alle vorzeitig. Zweimal durch Haltegriff und den Rest mit sehenswerten Ipponwürfen. Gold für Christopher. Die Kämpfer wurden von ihren Familien angefeuert und begleitet. Verstärkt hat sich das Hartecker Team noch durch die Unterstützung von Reinhard und Benni Martan, sowie Gülfidan Baasen. Gecoacht wurden sie vom Regionalligakämpfer, Peter Franz (Pit).

## MÜNCHNER EINZELMEISTERSCHAFT DER MU11

Am 17. Mai 2009 traten drei Hartecker Judoka zur Münchner EM beim TSV Unterhaching an. Die drei Starter waren Andre Wittmann, Leonhard Winter und Stefan Gigler. Für Andre, der sein erstes Turnier bestritt, reichte es nach einer „Best of 3“-Serie gegen seinen einzigen Gegner immerhin zu einem sehr guten 2. Platz. Hierbei merkte man ihm in den einzelnen Begegnungen sein noch fehlendes Gewicht und die geringe Kampferfahrung an.

Leonhard Winter setzte sich in seinen ersten drei Kämpfen souverän gegen seine Gegner durch und unterlag nur im letzten Kampf dem späteren Sieger seiner Gewichtsklasse. Somit erreichte auch er einen sehr guten 2. Platz. Unser letzter Kämpfer war Stefan Gigler, der sich ohne größere Probleme gegen alle seine Gegner durchsetzte und somit den 1. Platz erreichte.



**ERGEBNISSE:**

- 1. Platz Stefan Gigler
- 2. Platz Andre Wittmann
- 2. Platz Leonhard Winter

(Pit Franz)

**„NEUE“ ÜBUNGSLEITER**

Nach einer mehrwöchigen Ausbildung und Einschränkungen in Beruf und Familie haben die Trainer Timur Aksoy und Yusuf Güngörmüs den Fachübungsleiter Judo absolviert. Die knapp 200 Ausbildungseinheiten führten die Aspiranten am 17. Mai 2009 zur Prüfung, die sie mit sehr gutem Erfolg bestanden haben und so ihre Qualifikation weiter ausbauten. Yusuf hatte hierbei eine Doppelbelastung, am Samstag die Regionalliga zu managen und den Tag darauf das versäumte nachzuholen, den theoretischen sowie praktischen Teil an einem langen Vormittag zu meistern. Timur steht derzeit bis zu den Haarspitzen in der Abiturvorbereitung. Die Abteilungsleitung gratuliert Timur und Yusuf und wünscht ihnen weiterhin viel Erfolg auf und neben der Matte.

**INFO**

Jeder Übungsleiter bringt nicht nur seine höhere Qualifizierung mit sich, sondern bietet den Abteilungen auch einen Zuschuss vom Staatsetat, welcher jährlich nach einem Punktesystem neu verteilt wird. Hierbei erfolgt die Punkteverteilung nach Einheiten. Erwachsene Mitglieder ein Punkt, Kinder zehn Punkte, Übungsleiter mit Lizenz 650 Punkte, weitere B-Lizenzen 325 Punkte. Sollte bei Ihnen/Dir ein Übungsleiterschein schlummern, würde uns Eure/Deine Unterstützung mit der Überlassung des Übungsleiterscheins für die Vereinsarbeit monetär von großem Nutzen sein.

**MELDUNGEN**

Am 17. April 2009 war das Münchner Team bei internationalen G-Judo-Tournament in Gent am Start. Unter der Leitung von Alexandra Lukas und Florian Sachs erzielten fast alle Hardecker Plätze auf dem Podium.

**DIE ERGEBNISSE IM EINZELNEN:**

- 1. Plätze:
  - Martina Riedel
  - Klaus Riedmaier
  - Roman Peter
  - Robert Glück
- 2. Plätze
  - Bernhard Füzy
  - Michael Börnhold
- 3. Plätze
  - Marina Eichner
  - Maximillian Massepp
  - Benjamin Binder
- 4. Platz
  - David Homburger

**AUSZEICHNUNG FÜR JUGENDTRAINER FLORIAN LACKNER**



Der Jugendtrainer Florian Lackner wurde vom Bayerischen Judoverband (BJV) ausgezeichnet. Die Ehrung fand beim ersten Bundesligakampftag in Großhadern statt. Aufgrund seiner überragenden sportlichen Leistungen auf nationaler Ebene wurde unserem Jugendtrainer Florian Lackner der 2. Dan verliehen. Somit gehört Florian mit Yusuf, Alwin, Wolfi zu den Trägern des 2. Dan beim SF Hardeck.

JUDO-PRESSEWART TOM WOLF FREUT SICH ÜBER DIE GEBURT SEINER TOCHTER IVANA. DIE KLEINE HARTECKERIN VISIERT SCHON DAS KLEINSTEN-TRAINING AN (IN FRÜHESTENS DREI JAHREN)...



**TERMINE 2009**

- |                            |  |
|----------------------------|--|
| Regionalliga 3. Kampftag   | Sa, 29.08.09 Abensberg                         |
| Offener Lehrgang U14/17    | 09. bis 11.09.09 Wegenerhalle                  |
| Regionalliga 4. Kampftag   | Sa, 12.09.09 Schweinfurt                       |
| Bezirks-EM U14             | Sa, 26.09.09 Stadtwerke München                |
| Südbayerische VMM U17      | So, 27.09.09 Landshut                          |
| G-Judo Bayern EM           | Sa, 03.10.09 Ingolstadt                        |
| Mini-Gruppe/Theater        | So, 04.10.09, 14:15 Uhr, Oberföhring           |
| Abteilungsvesammlung       | Mi, 07.10.09, 19:45 Uhr Vereinsheim            |
| 5er-Pool-Turnier U11       | Sa, 24.10.09 MTV München                       |
| Europameisterschaft Ü30    | 12. bis 15.11.09, vermutlich Italien           |
| Ranglistenturnier U14      | So, 22.11.09 TSV Großhadern                    |
| Jan Poppinga Training      | Fr, 27.11.09, 17:00 bis 19:00 Uhr Wegenerhalle |
| Jugendliga Finalrunde      | Sa, 28.11.09 Kodokan München                   |
| Weihnachtsturnier Jugend   | Do, 03.12.09, 16:30 Uhr Wiegen Wegenerhalle    |
| Weihnachtsturnier Senioren | Do, 03.12.09, 19:00 Uhr Wegenerhalle           |
| Weihnachtsfeier Jugend     | Sa, 05.12.09, 13:00 bis 18:00 Uhr Vereinsheim  |
| Weihnachtsfeier Senioren   | Sa, 05.12.09, 19:00 Uhr Vereinsheim            |
| Skifahrt 2010              | Februar Spitzing                               |

**JUGENDVERSAMMLUNG 2009**

Am 25. Juni 2009 fand die diesjährige Jugendversammlung der Judoabteilung statt. Tagesordnungspunkte waren Berichte, Turniere, Meisterschaften und Veranstaltungen des nächsten halben Jahres. Die Jugendleitung bedankt sich bei allen Anwesenden für die rege Teilnahme und das Vertrauen.



**MÜNCHNER RANGLISTE FU14 2009**

Kristin Milde belegt in ihrem Jahrgang (1997) den vierten von insgesamt 13 Plätzen der Münchner Rangliste 2009. Herzlichen Glückwunsch!

**WECHSEL IN DER JUGENDLEITUNG**



Nach dem Rücktritt von Adolf Piprek wird Florian Lackner kommissarisch zum stellvertretenden Jugendleiter der Judoabteilung ernannt. Wir bedanken uns bei Ade für seine langjährig hervorragende Arbeit und hoffen auch weiterhin auf sein Engagement. Wir zählen auf Euch! Wir wünschen der Jugendleitung auch weiterhin viel Spaß bei Ihren Aufgaben und viel Erfolg dabei!

**BAYERISCHE VMM MU14**



Herzlichen Glückwunsch zum 9. Platz! Weiter so, Jungs!!!

**KINDER- UND JUGENDAUSFLUG ZUM FELDMOCHINGER SEE**

Trotz anfänglicher Bedenken wegen des Wetters, trafen sich am 4. Juli 2009 ca. 15 Kinder und Jugendliche der Ju-Jutsu Abteilung der SF Harteck, sowie zahlreiche Freunde und Verwandte, zu einem gemeinsamen Grill- und Picknickausflug am Feldmochinger See. Unseren zahlreichen Stoßgebeten und unserem unerschütterlichen Optimismus zum Dank, verbesserte sich das Wetter zum Besten. Kurz nach unserer Ankunft am See brach die Sonne durch die Wolken, woraufhin die ersten Kinder die Gelegenheit ergriffen und ins Wasser stürmten. Direkt neben unserem Grillplatz befanden sich zwei Tarzan-Schaukeln ins Wasser, die sogleich von den Kindern und Jugendlichen besetzt wurden – und natürlich auch besetzt blieben. Einige der Kinder hielten ihre Stellung im kühlen Wasser sogar dann noch, als bereits der Großteil der Erwachsenen bibbernd den Rückzug in Richtung wärmender Decke antrat. Beim anschließenden Essen, zu dem jede Familie eine Beilage für das Picknick beisteuerte, wurden wir – allem Optimismus zum Trotz – doch noch von einem kleinen Regenschauer überrascht. Diese Abkühlung sorgte jedoch unter allen Beteiligten nur für Erheiterung. Als es zu regnen aufhörte, konnte das Picknick fortgesetzt werden. Ich denke, ich spreche hier für alle wenn ich schreibe, dass dieses Picknick ein voller Erfolg war; nochmals einen herzlichen Dank an unsere Grillmeister Wolfgang und Stefan sowie an alle für die große Hilfe und die köstlichen Leckereien. Mit gut gefüllten Bäuchen und der Sonne über uns konnten wir nun gemeinsam den restlichen Ausflugstag mit Spielen im Wasser und an Land ausklingen lassen, bevor sich am späten Nachmittag auch die letzten Familien auf den Heimweg machten. Bei soviel Spaß und gutem Essen war dies mit Sicherheit nicht der letzte Kinder- und Jugendausflug an den Feldmochinger See.

Roman



**KINDER- UND JUGENDVORFÜHRUNG BEIM STADTFEST**



Nach wochenlangem Training war es am 9. Juli 2009 endlich soweit: Gemeinsam führten acht junge Ju-Jutsuka ihre einstudierte Vorführung auf dem Stadtfest am Dülferanger vor großem Publikum auf. Gezeigt wurden sowohl Schlag-, wie auch Fallschul- und verschiedene Selbstverteidigungs-techniken. Zum Abschluss der Vorführung gab es als Bonus für die Zuschauer noch eine Vorführung im Stockkampf, die verdeutlichte wie vielseitig unser Sport ist. Hierbei demonstrierten die Kinder einstudierte Kampfabläufe mit zwei Stöcken. Schnell gelang es unseren jungen Ju-Jutsuka die Aufmerksamkeit und die Gunst des Publikums mit mutigen Techniken und lauthalsen Schreien auf sich zu ziehen. Der große Applaus am Ende der Vorführung zeigte einmal mehr die Qualität dieser von den Kindern selbst erarbeiteten Vorführung. Auch an dieser Stelle nochmals ein großes Kompliment an alle Teilnehmer; wir freuen uns schon auf eure nächste Vorführung.

Roman



**AUSBLICK**

DER WIRT WAR SEHR ERSTAUNT, ALS DANIELA UND ICH IM MAI BEI IHM AUFTAUCHTEN UND NACH EINEM TERMIN FÜR UNSERE WEIHNACHTSFEIER FRAGTEN. SO SAH ER IN SEINEM TERMINKALENDER NACH UND WIR KONNTEN UNS PROBLEMLOS EINIGEN. DAMIT SICH ALLE MITGLIEDER UNSERER ABTEILUNG DARAUF EINSTELLEN KÖNNEN, NOTIERT EUCH DEN FREITAG, 11. DEZEMBER 2009, 19.30 UHR, NATÜRLICH IM VEREINSHEIM. WIR HOFFEN AUF EIN ZAHLREICHES ERSCHEINEN. DEN ABLAUF GIBT ES DANN IN DER NÄCHSTEN AUSGABE DER VEREINSZEITUNG

# HALLEN & SPORTPLÄTZE-BELEGUNGSTABELLE

SPORTABTEILUNG	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG
<b>FUSSBALL</b>		*17:15 bis 19:15 <span style="background-color: #e91e63; color: white;">E3</span>			
F1 und F2		17:00 bis 18:30 <span style="background-color: #e91e63; color: white;">F2</span>		17:00 bis 19:00 <span style="background-color: #e91e63; color: white;">F1</span>	
E1, E2, E3*, E4	16:30 bis 17:45 <span style="background-color: #e91e63; color: white;">E2</span>	17:00 bis 18:30 <span style="background-color: #e91e63; color: white;">E4</span>	17:00 bis 18:30 <span style="background-color: #e91e63; color: white;">E1</span>		
D1	18:15 bis 20:15 <span style="background-color: #3949ab; color: white;">D1</span>			17:30 bis 19:00 <span style="background-color: #3949ab; color: white;">D1</span>	
C1		17:00 bis 18:30 <span style="background-color: #3949ab; color: white;">C1</span>			
B1 und B2		Samstag ab 14:00 in der Bundeswehrhalle			
1. und 2. Mannschaft					
<b>DAMENFUSSBALL C, D</b>		17:15 bis 19:15 <span style="background-color: #3949ab; color: white;">D</span>			
<b>TISCHTENNIS</b>					
Herren		18:30 bis 21:30 <span style="background-color: #4caf50; color: white;">H</span>		18:30 bis 21:30 <span style="background-color: #4caf50; color: white;">H</span>	
Jugend			17:00 bis 18:30 <span style="background-color: #4caf50; color: white;">J</span>		
<b>JUDO</b>					
Mini-Judo (3-5)	16:15 bis 17:15 <span style="background-color: #4caf50; color: white;">M</span>			16:15 bis 17:15 <span style="background-color: #3949ab; color: white;">M</span>	
Anfänger Kind & Jugend	17:15 bis 18:15 <span style="background-color: #4caf50; color: white;">A</span>		16:30 bis 18:30 <span style="background-color: #e91e63; color: white;">A</span>	17:15 bis 18:15 <span style="background-color: #3949ab; color: white;">A</span>	17:00 bis 19:00 <span style="background-color: #3949ab; color: white;">A</span>
Anfängerkurs			17:00 bis 18:00 <span style="background-color: #3949ab; color: white;">A</span>		
Fortgeschrittene Kind & Jugend			18:00 bis 19:30 <span style="background-color: #3949ab; color: white;">A</span>		17:00 bis 19:00 <span style="background-color: #3949ab; color: white;">A</span>
Wettkampf Kind & Jugend	18:15 bis 19:30 <span style="background-color: #4caf50; color: white;">W</span>			18:15 bis 19:30 <span style="background-color: #3949ab; color: white;">W</span>	
Breitsport Jugendliche			19:30 bis 21:00 <span style="background-color: #3949ab; color: white;">B</span>		
Breitsport Erwachsene	19:30 bis 21:00 <span style="background-color: #4caf50; color: white;">B</span>		19:30 bis 21:00 <span style="background-color: #3949ab; color: white;">B</span>		
Kampfmannschaft Erwachsene	19:30 bis 21:00 <span style="background-color: #4caf50; color: white;">B</span>			19:30 bis 21:00 <span style="background-color: #3949ab; color: white;">B</span>	
Behinderte		17:15 bis 18:45 <span style="background-color: #4caf50; color: white;">B</span>			
<b>JU-JUTSU</b>					
Jugend	18:00 bis 19:30 <span style="background-color: #3949ab; color: white;">J</span>				
Freies Training Erwachsene	19:30 bis 21:00 <span style="background-color: #3949ab; color: white;">J</span>	19:30 bis 21:00 <span style="background-color: #ccc; color: black;">J</span>	18:00 bis 21:00 <span style="background-color: #ccc; color: black;">J</span>		
Systema	19:30 bis 21:00 <span style="background-color: #3949ab; color: white;">J</span>		19:30 bis 21:00 <span style="background-color: #ccc; color: black;">J</span>		
Kurs		18:00 bis 19:30 <span style="background-color: #ccc; color: black;">J</span>			
Kali Sikaram	19:30 bis 21:00 <span style="background-color: #3949ab; color: white;">J</span>		19:30 bis 21:00 <span style="background-color: #ccc; color: black;">J</span>		
<b>TURNEN</b>					
Mutter-Vater-Kinderturnen (0-3)	17:00 bis 18:00 <span style="background-color: #333; color: white;">T</span>				
Kleinkinderturnen (3-6)	17:00 bis 18:00 <span style="background-color: #333; color: white;">T</span>				
Kindertanzen (6-9)	17:30 bis 18:30 <span style="background-color: #3949ab; color: white;">T</span>				
Kinderturnen (6-9)		17:00 bis 18:30 <span style="background-color: #3949ab; color: white;">T</span>			
Kinderturnen (10-18)				17:30 bis 19:30 <span style="background-color: #333; color: white;">T</span>	
Entspannungsgymnastik		19:00 bis 20:00 <span style="background-color: #3949ab; color: white;">T</span>			
Step & Fitness		20:00 bis 21:00 <span style="background-color: #3949ab; color: white;">T</span>			
Ballspiel (Volleyball)			19:00 bis 20:30 <span style="background-color: #3949ab; color: white;">T</span>		
Fitnesstraining/Wellness	18:30 bis 20:00 <span style="background-color: #3949ab; color: white;">T</span>				
Thai-Bo Kondition. BBP (ab 14)				19:30 bis 20:30 <span style="background-color: #3949ab; color: white;">T</span>	
Trampoltraining (8-10)					18:00 bis 18:45 <span style="background-color: #333; color: white;">T</span>
Trampoltraining (10-12)					18:45 bis 19:30 <span style="background-color: #333; color: white;">T</span>
Trampoltraining (ab 12)					19:30 bis 20:30 <span style="background-color: #333; color: white;">T</span>
<b>VOLLEYBALL</b>					
Herren	19:30 bis 21:30 <span style="background-color: #3949ab; color: white;">V</span>			19:30 bis 21:30 <span style="background-color: #3949ab; color: white;">V</span>	
Damen		19:00 bis 21:00 <span style="background-color: #ccc; color: black;">V</span>		19:30 bis 21:30 <span style="background-color: #3949ab; color: white;">V</span>	
Freizeit	19:30 bis 21:30 <span style="background-color: #ccc; color: black;">V</span>			20:00 bis 21:30 <span style="background-color: #ccc; color: black;">V</span>	
weibliche Jugend	17:45 bis 19:30 <span style="background-color: #ccc; color: black;">V</span>			17:30 bis 19:30 <span style="background-color: #3949ab; color: white;">V</span>	
Minivolleyball für Grundschüler			15:30 bis 17:30 <span style="background-color: #ccc; color: black;">V</span>		
<b>TAE-KWON-DO</b>					
Kinder		17:30 bis 19:00 <span style="background-color: #3949ab; color: white;">T</span>	17:30 bis 19:30 <span style="background-color: #3949ab; color: white;">T</span>	17:30 bis 19:00 <span style="background-color: #3949ab; color: white;">T</span>	18:00 bis 19:00 <span style="background-color: #3949ab; color: white;">T</span>
Erwachsene			19:30 bis 21:00 <span style="background-color: #3949ab; color: white;">T</span>		19:00 bis 20:00 <span style="background-color: #3949ab; color: white;">T</span>
<b>KARATE</b>					
Gemischt	17:00 bis 18:30 <span style="background-color: #3949ab; color: white;">K</span>				
XMA	18:00 bis 19:30 <span style="background-color: #4caf50; color: white;">K</span>				
<b>FREIZEITGRUPPE</b> Jeweils letzten Di des Monats		ab 19:00 <span style="background-color: #ccc; color: black;">F</span>			

Hallenbelegung Stand 19.11.08

- Rothpletz
- Wegenerhalle
- Willy-Brandt-Schule
- Hildegard-von-Bingen-Anger
- Hugo-Wolf-Schule
- Ittlingschule
- Bernaysschule
- Vereinsheim
- Situlischule
- Eduard-Spranger-Schule
- HPCA

# ...UND NICHT VERGESSEN



## Bayern

Sebastian Heidrich  
 Telefon 089 - 54 87 82 29  
 Mobil 0176 - 49 61 88 56  
 kiss@harteck.de



# GASTSTÄTTE **HARTECK**

Trenkleweg 5 · 80937 München

Telefax 089 - 37 06 74 01 · Mobil 0160 - 96 88 99 92

**wir versprechen nicht viel,  
FÜR UNS SPRECHEN  
UNSERE PREISE & ANGEBOTE**

Täglich wechselnde, internationale Tagesgerichte

Ideal für Hochzeiten, Geburtstage,  
Firmenfeste oder andere Ferien und Veranstaltungen

**ALLE** Fußball-Topspiele auf Großleinwand

Großer gemütlicher Biergarten

Täglich ab 11Uhr wechselnde Mittagsmenüs

Kaffee und Kuchen

Alle Speisen auch zum Mitnehmen

**KOMMEN SIE EINFACH VORBEI  
UND ÜBERZEUGEN SIE SICH SELBST**

**ÖFFNUNGSZEITEN:**

Dienstag - Sonntag 10.00 - 02.00 Uhr

Montag Ruhetag

*Andere Öffnungszeiten können vereinbart werden*

**WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH**